

Vor der Schlussmobilisierung:

Service-citoyen-Initiative – Mehrheit dagegen bei Nein-Trend

Initiative für eine Zukunft – Mehrheit dagegen bei Nein-Trend

2. Welle der "SRG Trendumfragen" zur Volksabstimmung vom
30. November 2025

Lukas Golder, Co-Leiter
Martina Mousson, Projektleiterin



Ihr Team bei gfs.bern



Lukas Golder
Politik- und
Medienwissenschaftler



Martina Mousson
Politikwissenschaftlerin



Kapitel 1: Einleitung

Kapitel 2: Mobilisierung

Kapitel 3: Service-citoyen-
Initiative

Kapitel 4 Initiative für eine
Zukunft

Trend Übersicht

Stimmabsicht

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über den Bundesbeschluss über die Service-citoyen-Initiative/die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

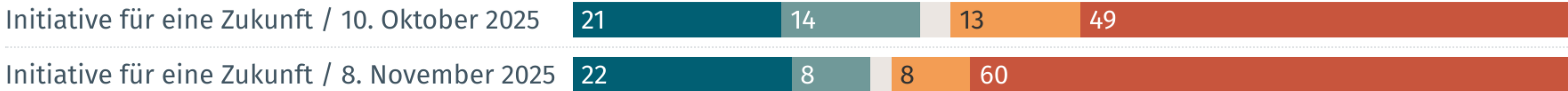
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

■ bestimmt dafür ■ eher dafür ■ weiss nicht/keine Antwort ■ eher dagegen ■ bestimmt dagegen

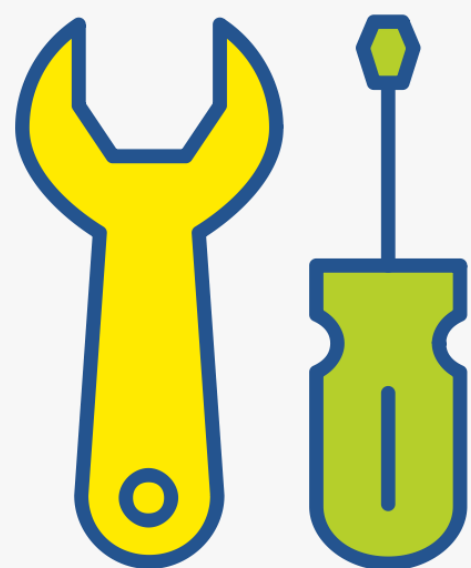
Service-citoyen-Initiative



Initiative für eine Zukunft



Technischer Kurzbericht



Auftraggeber	CR-Konferenz der SRG SSR
Grundgesamtheit	stimmberechtigte Schweizer:innen
Herkunft der Adressen	CATI: Stichprobenplan Gabler/Häder für RDD/Dual-Frame; Verwendung Swiss-Interview-Liste Online: Opt-in-Befragung über die Webportale der SRG SSR
Datenerhebung	telefonisch, computergestützt (CATI) Online
Art der Stichprobenziehung geschichtet nach	CATI: at random/Geburtstagsmethode im Haushalt Sprachregionen Online: offene Mitmachumfrage
Befragungszeitraum	5. November – 13. November 2025 mittlerer Befragungstag: 8. November 2025
Stichprobengrösse	minimal 1200, effektiv 12939 (Cati: 502, Online: 11937, Boomerang Ideas: 500) n DCH: 10531, n FCH: 2116, n ICH: 292 (CATI: n DCH: 351, n FCH: 101, n ICH: 50) / (Online: n DCH: 9802, n FCH: 1928, n ICH: 207) (Boomerang Ideas: n DCH: 378, n FCH: 87, n ICH: 35)
Stichprobenfehler	± 2.8 Prozentpunkte bei einem Wert von 50% (und 95%iger Wahrscheinlichkeit)
Quotenmerkmale	CATI: Geschlecht/Alter interlocked Online: -
gewichtet nach	Dual-Frame-Gewichtung, Sprache, Siedlungsart, Parteiaffinität, Recall, Teilnahme
Befragungsdauer CATI Mittel Standardabweichung	10.8 Minuten 2.6 Minuten
Publikation	19. November 2025, 6h00

Kapitel 2: Mobilisierung

Kapitel 3: Service-citoyen-
Initiative

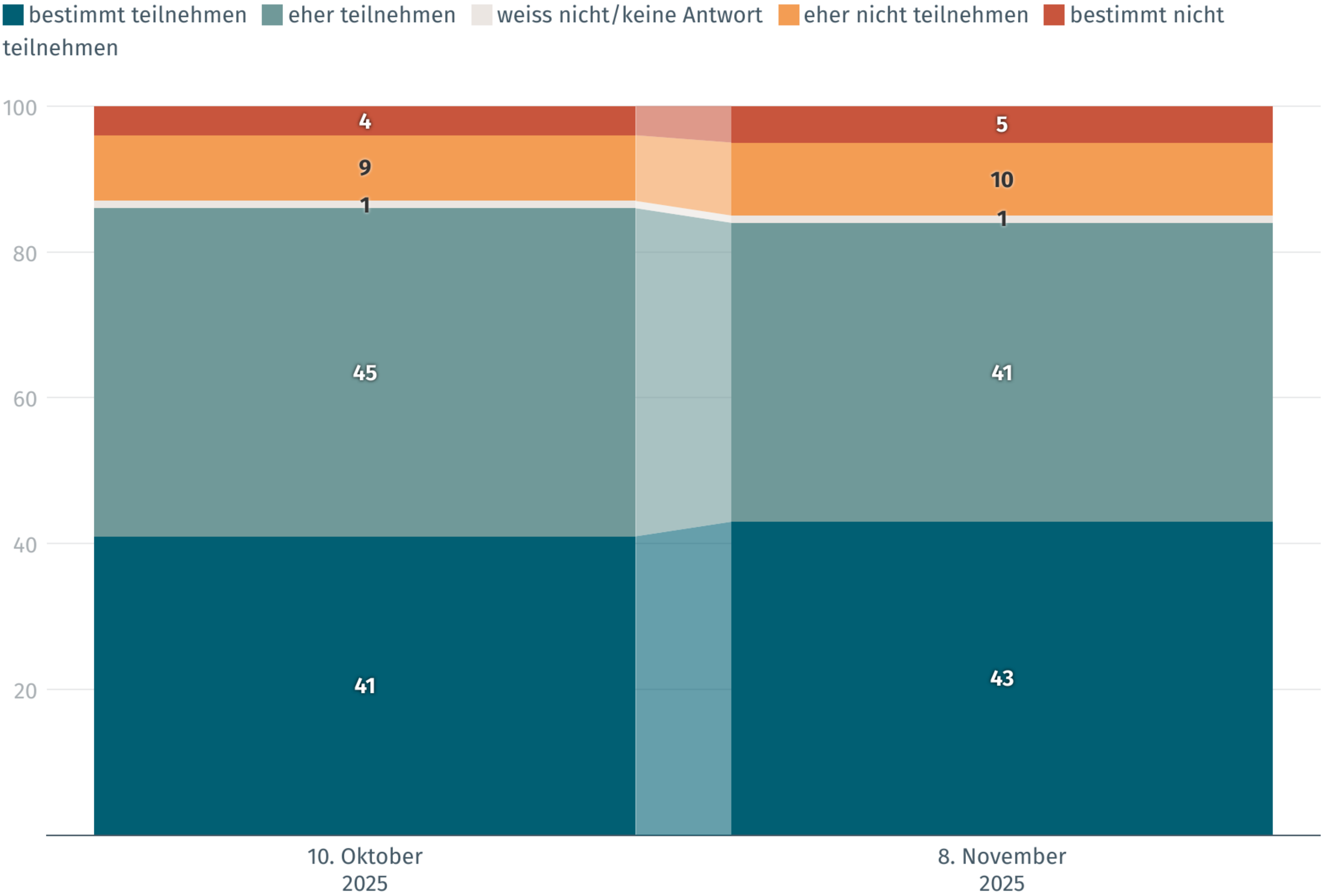
Kapitel 4 Service-citoyen-
Initiative



Trend Teilnahmeabsicht

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

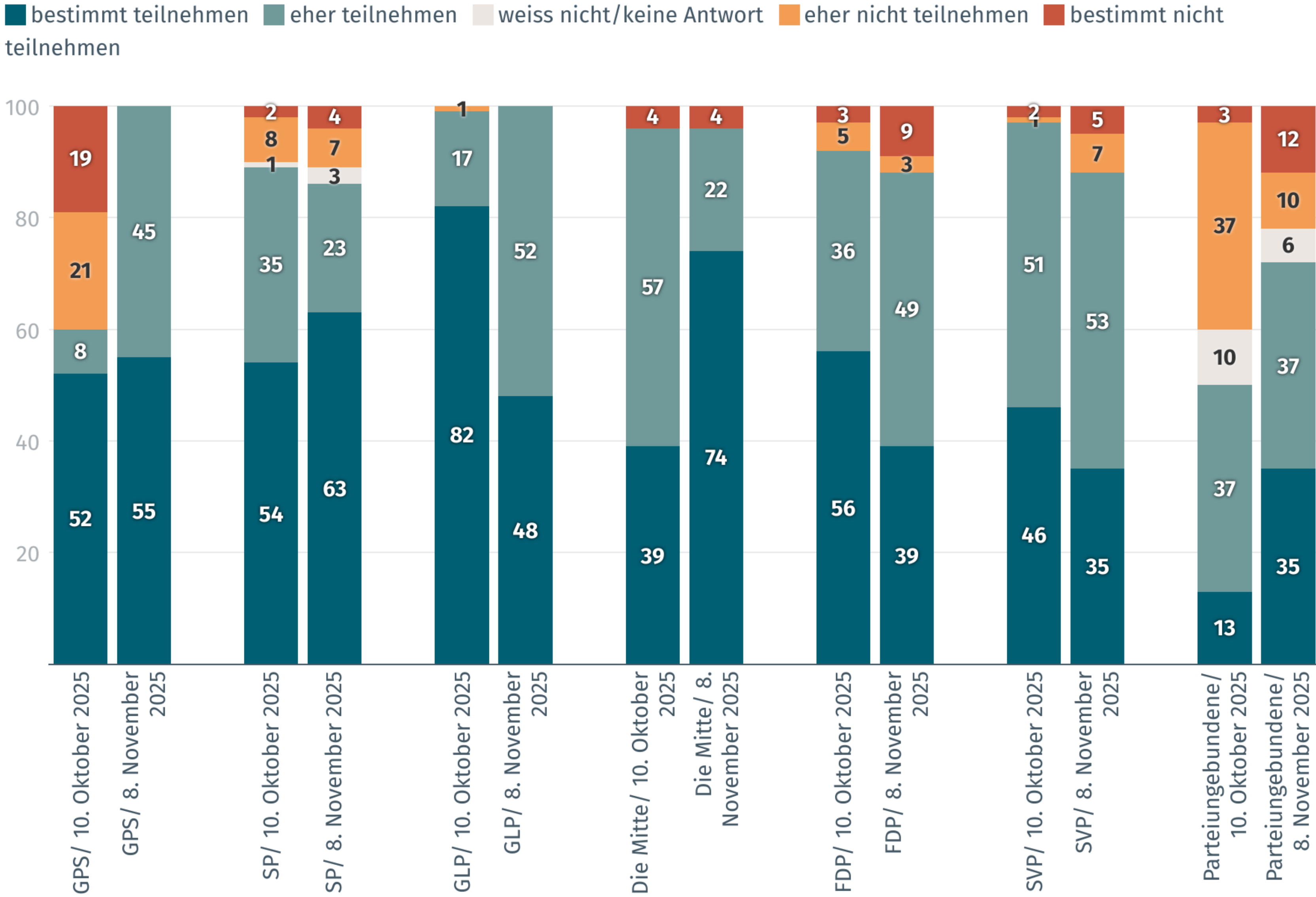
in % Stimmberechtigter



Trend Teilnahmeabsicht nach Parteibindung

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

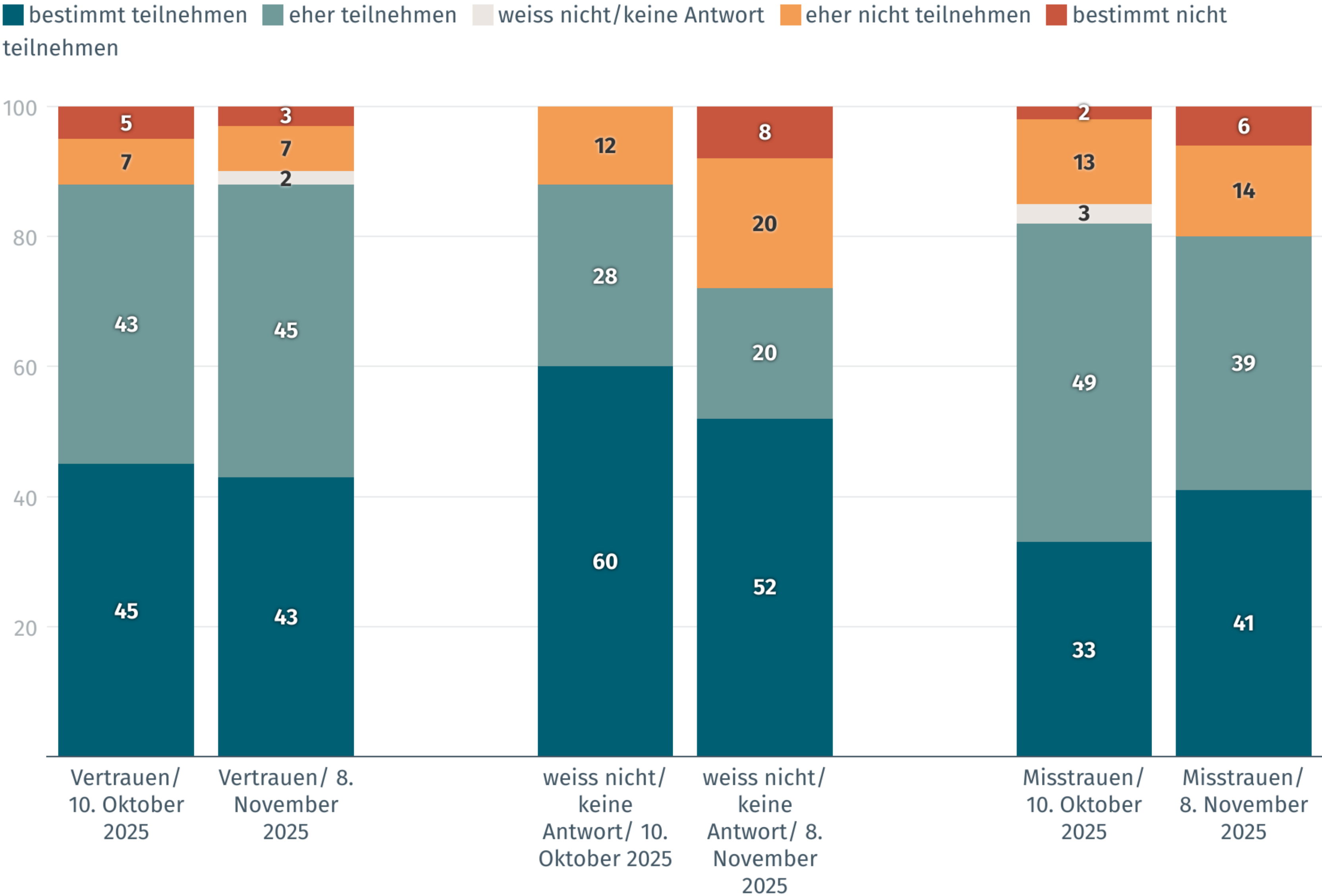
in % Stimmberechtigter



Trend Teilnahmeabsicht nach Regierungsvertrauen

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

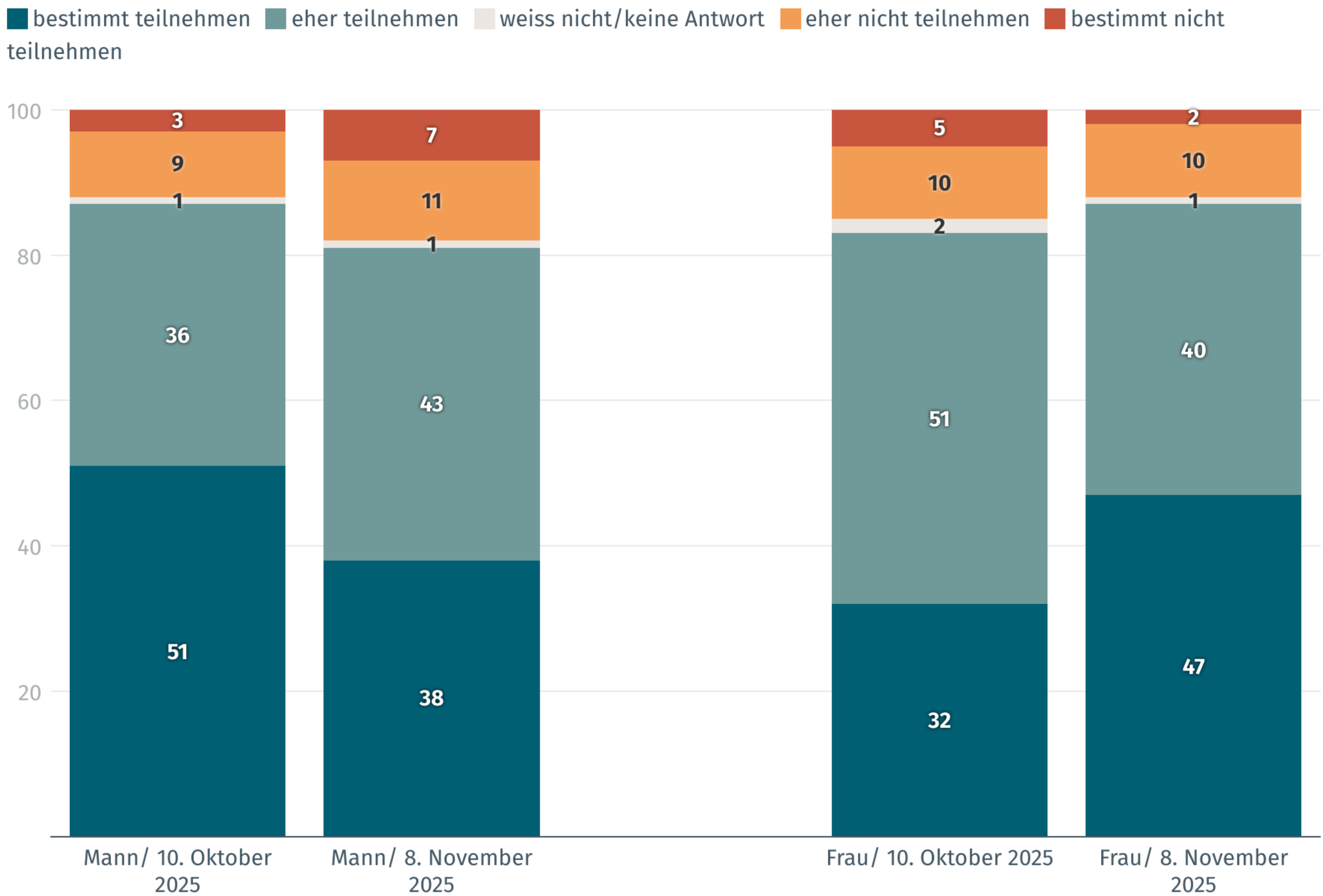
in % Stimmberechtigter



Trend Teilnahmeabsicht nach Geschlecht

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

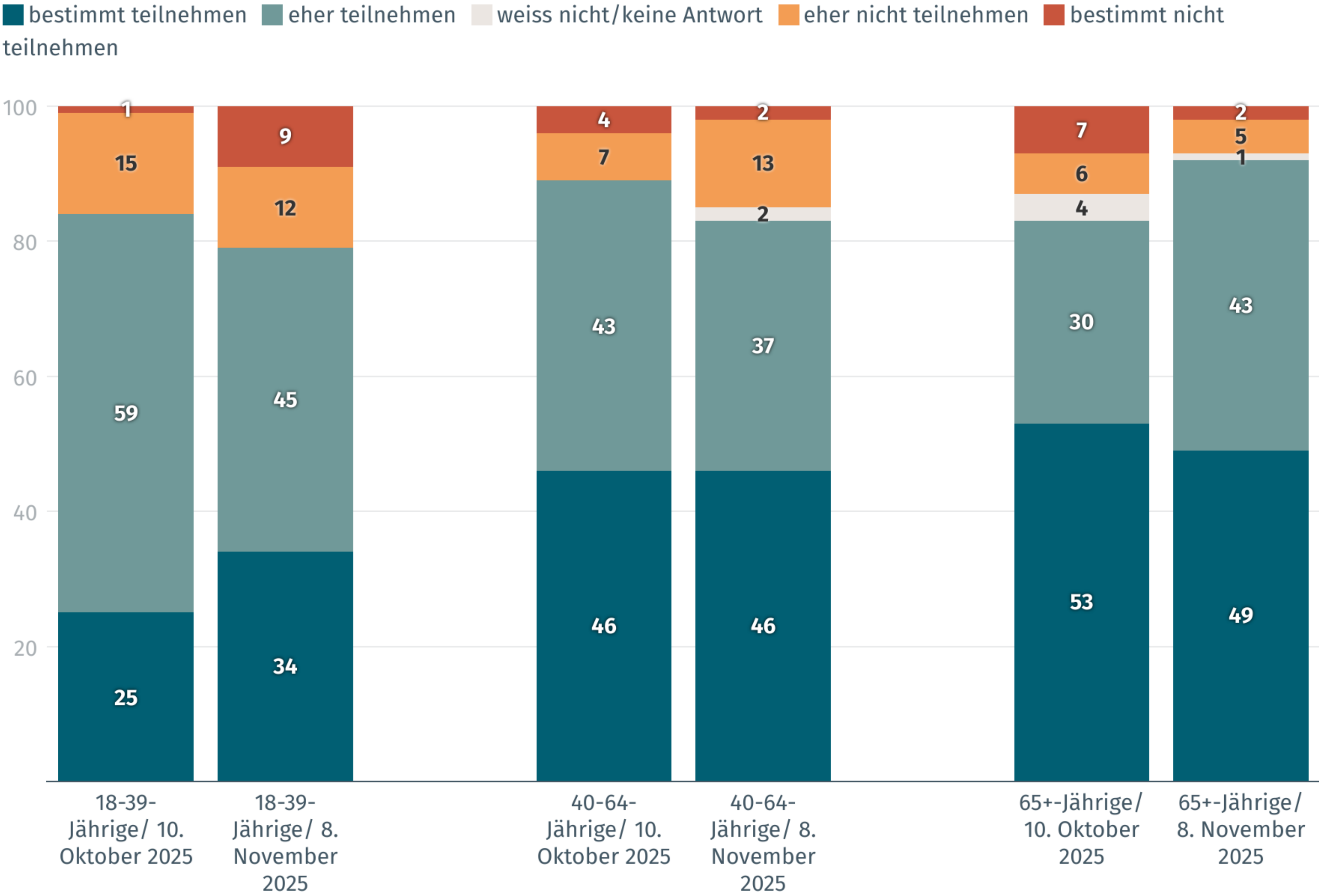
in % Stimmberechtigter



Trend Teilnahmeabsicht nach Alter

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

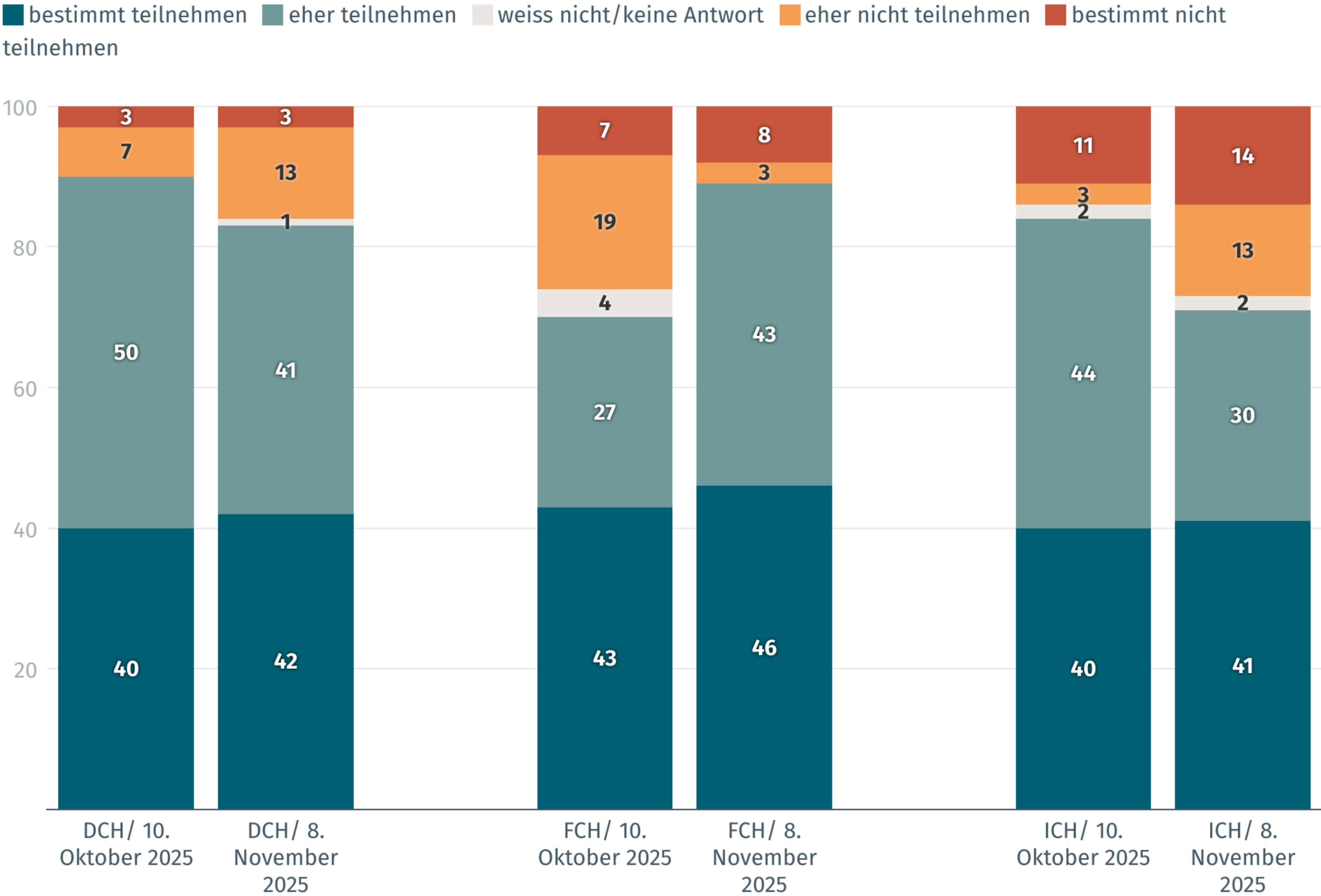
in % Stimmberechtigter



Trend Teilnahmeabsicht nach Sprachregion

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

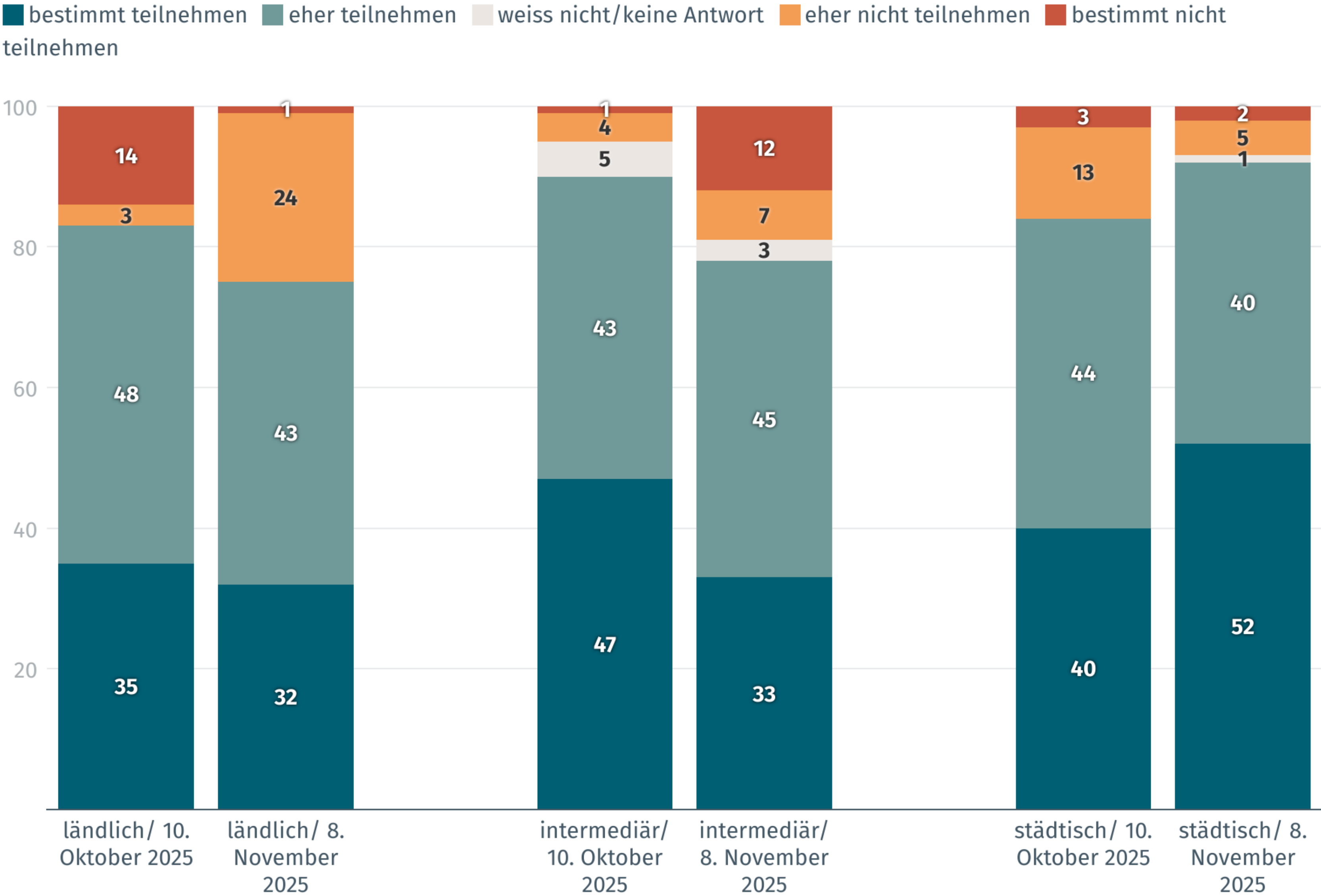
in % Stimmberechtigter



Trend Teilnahmeabsicht nach Siedlungsart

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

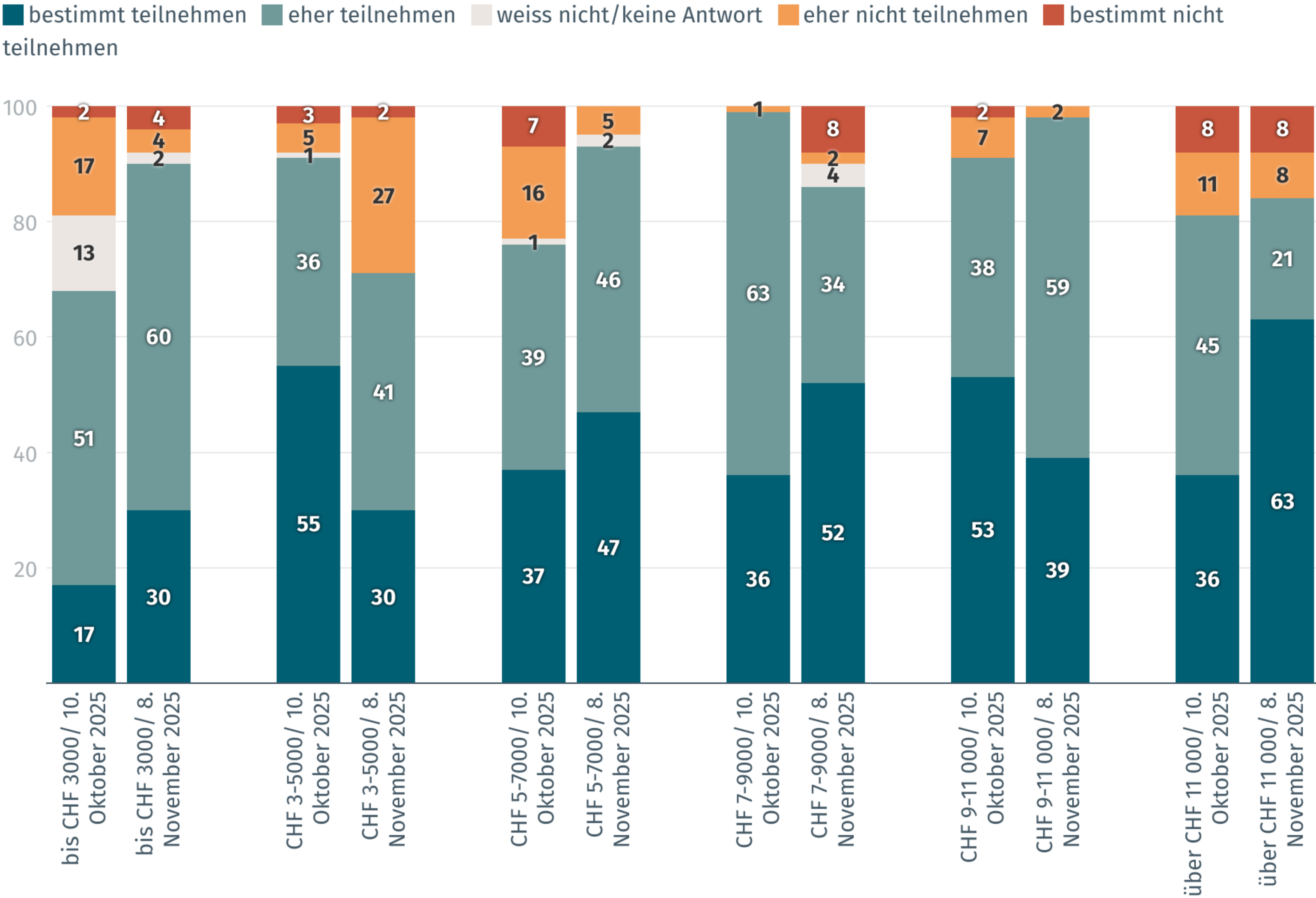
in % Stimmberechtigter



Trend Teilnahmeabsicht nach Haushaltseinkommen

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

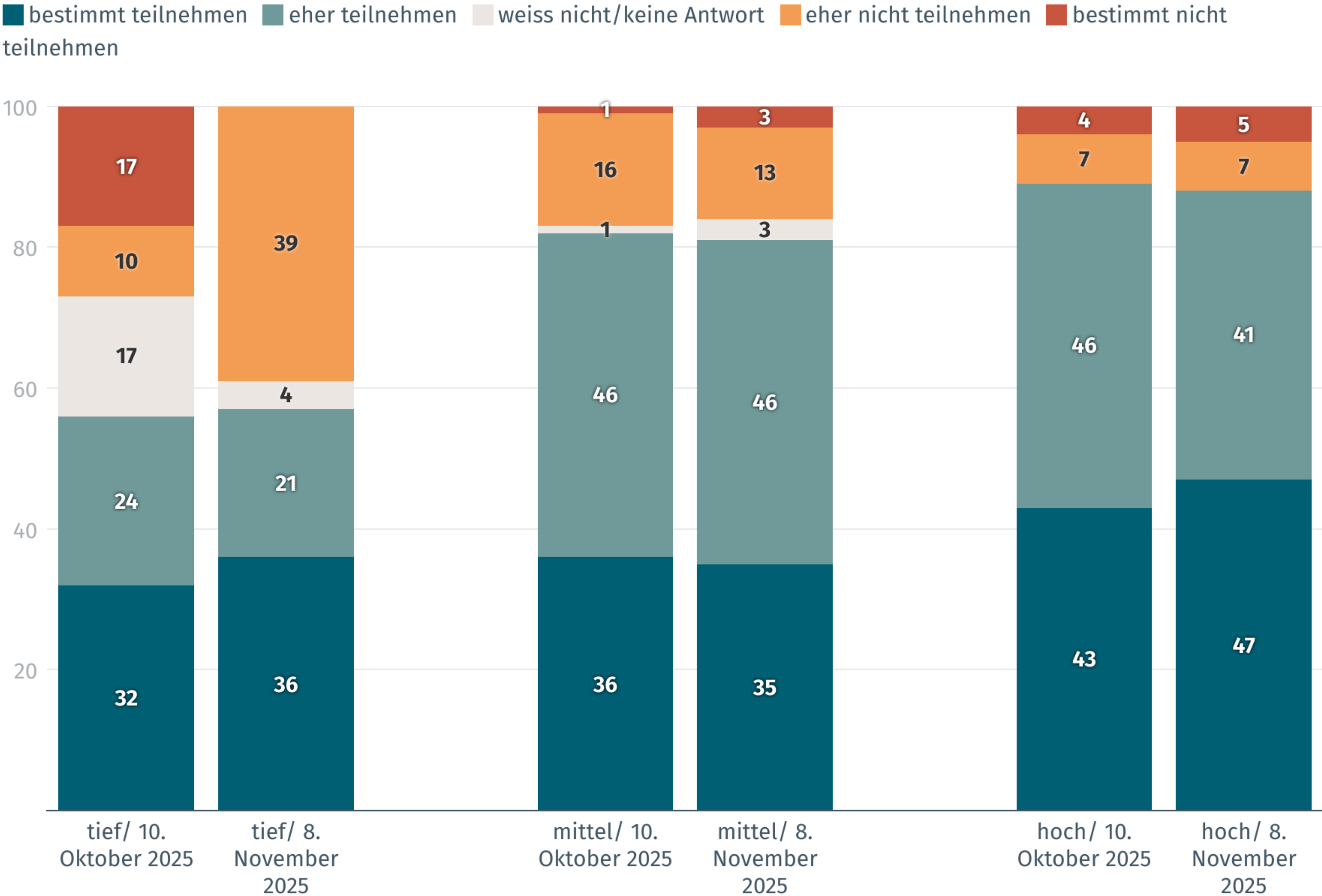
in % Stimmberechtigter



Trend Teilnahmeabsicht nach Schulbildung

Würden Sie selber an dieser Abstimmung bestimmt teilnehmen, eher teilnehmen, eher nicht teilnehmen oder bestimmt nicht teilnehmen?

in % Stimmberechtigter





Kapitel 3: Service-citoyen- Initiative

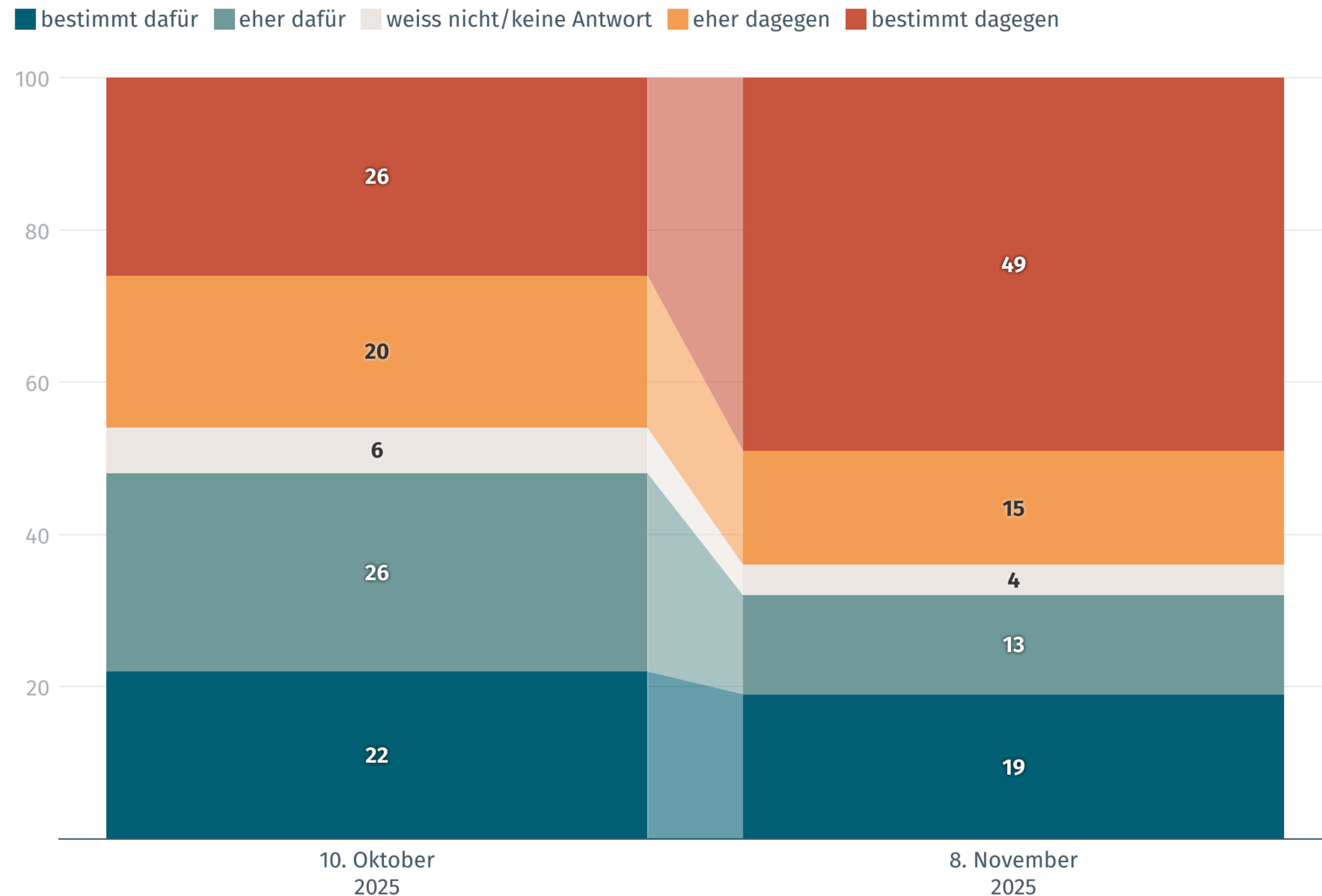
Kapitel 4 Initiative für eine
Zukunft

Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, weiss nicht/keine Antwort, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

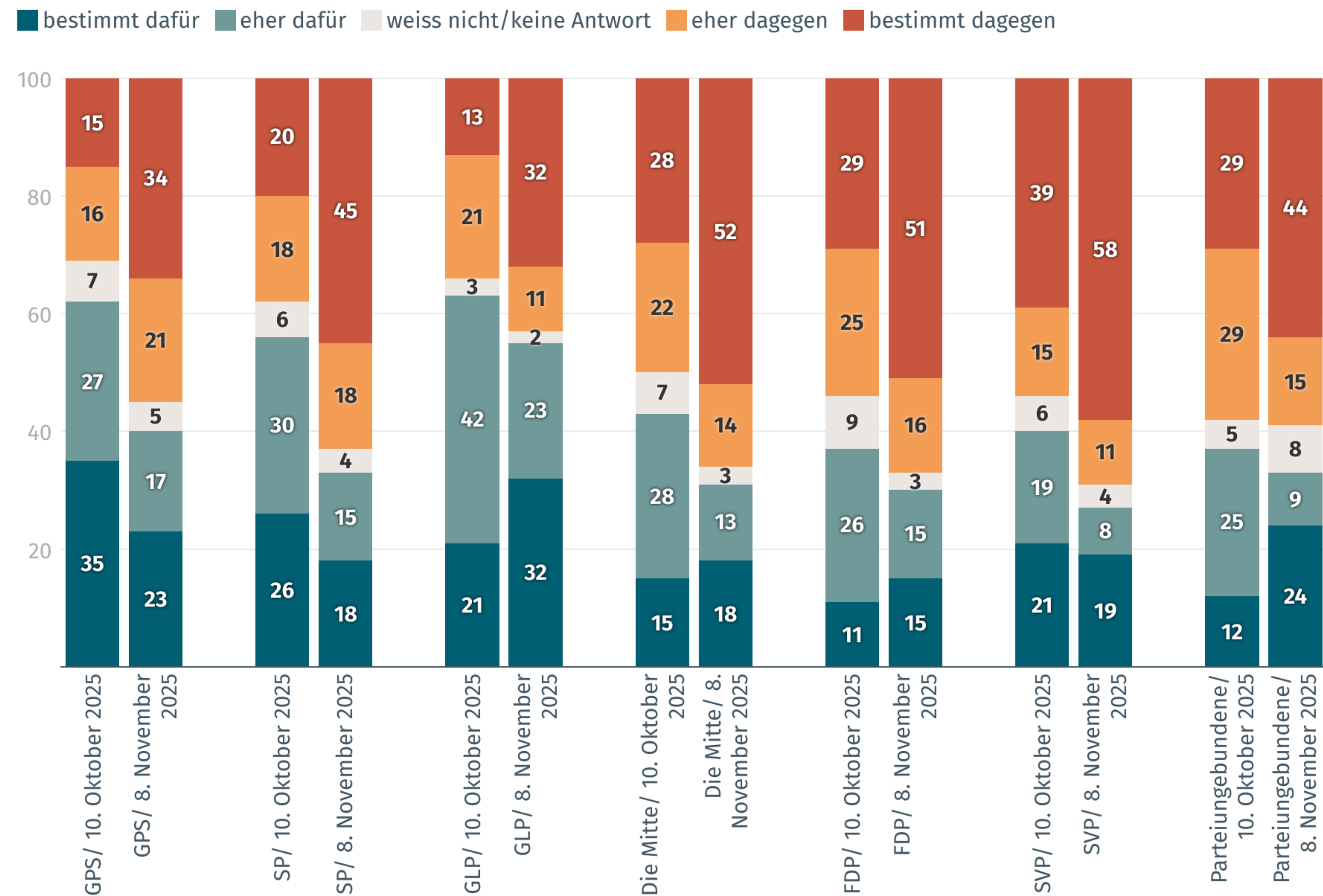


Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative nach Parteibindung

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, weiss nicht/keine Antwort, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

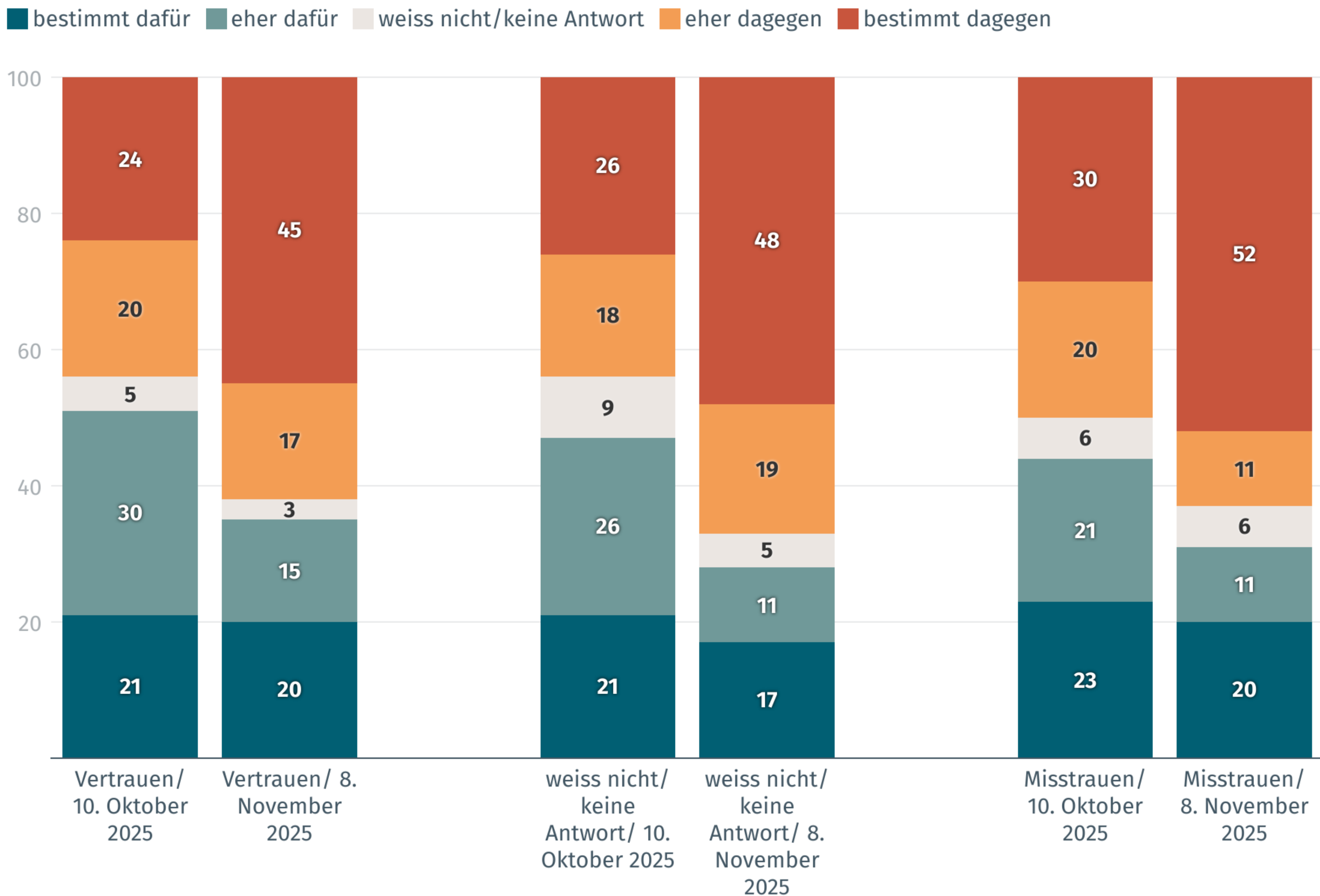


Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative nach Regierungsvertrauen

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



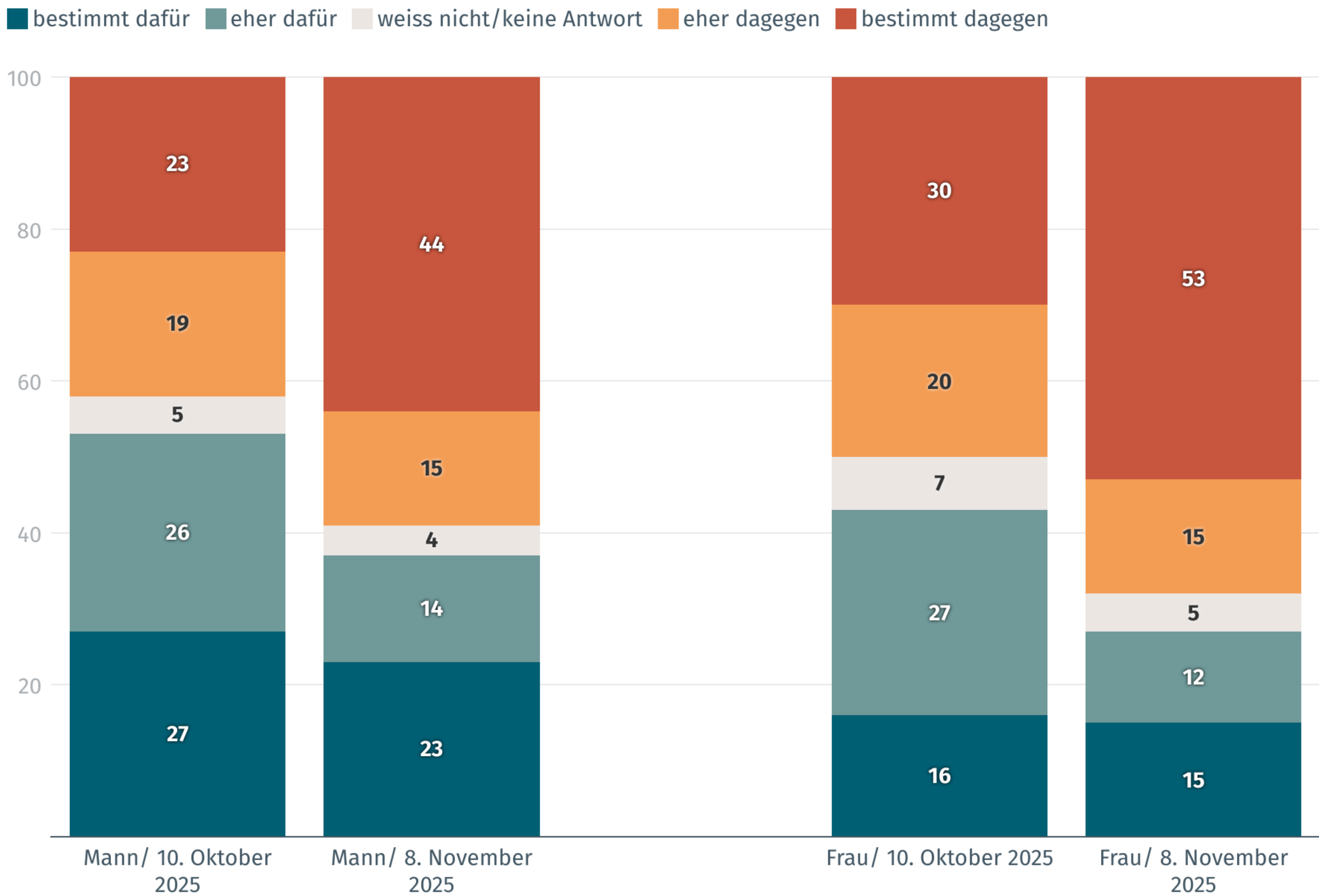
Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative

nach Geschlecht

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

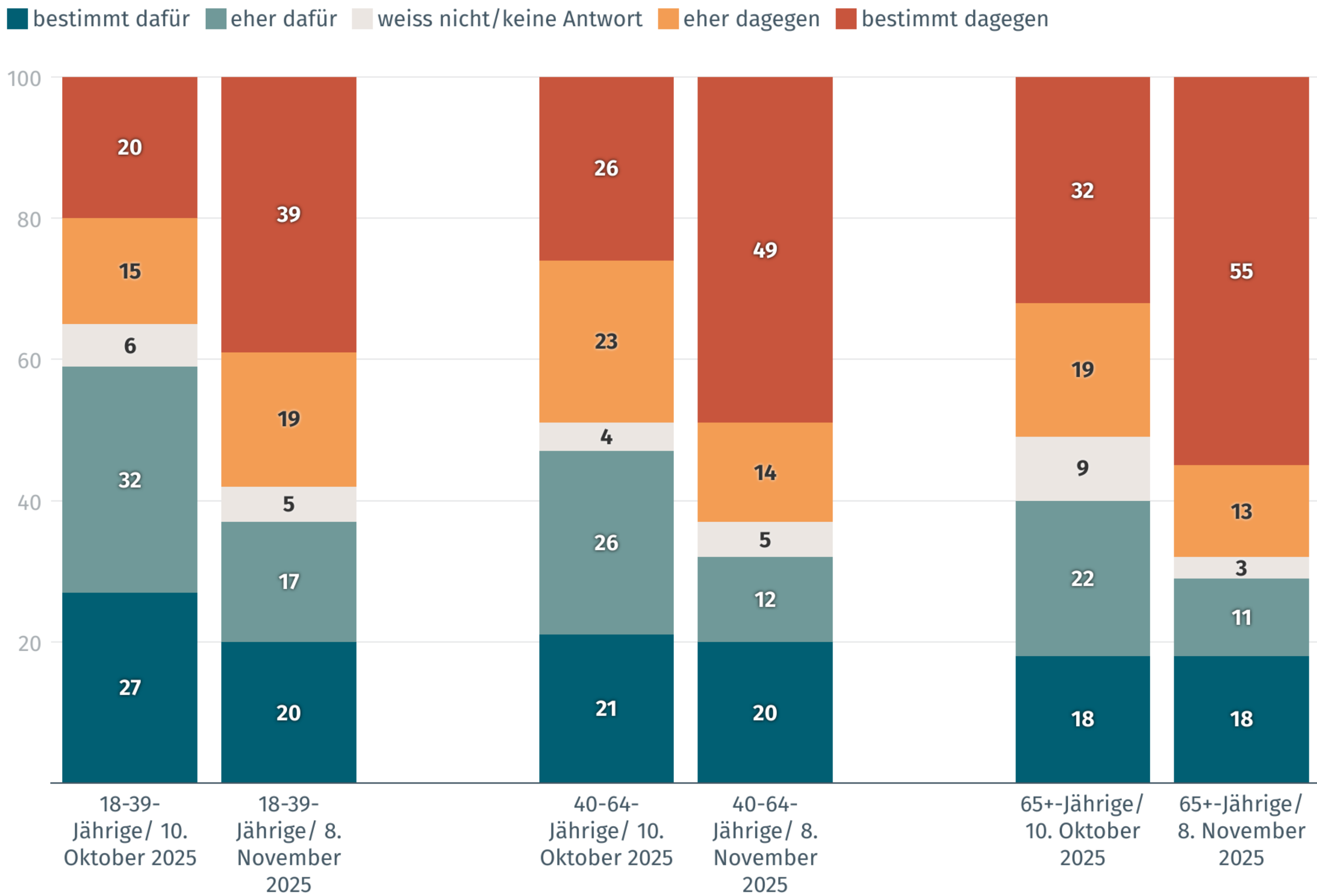


Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative nach Alter

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



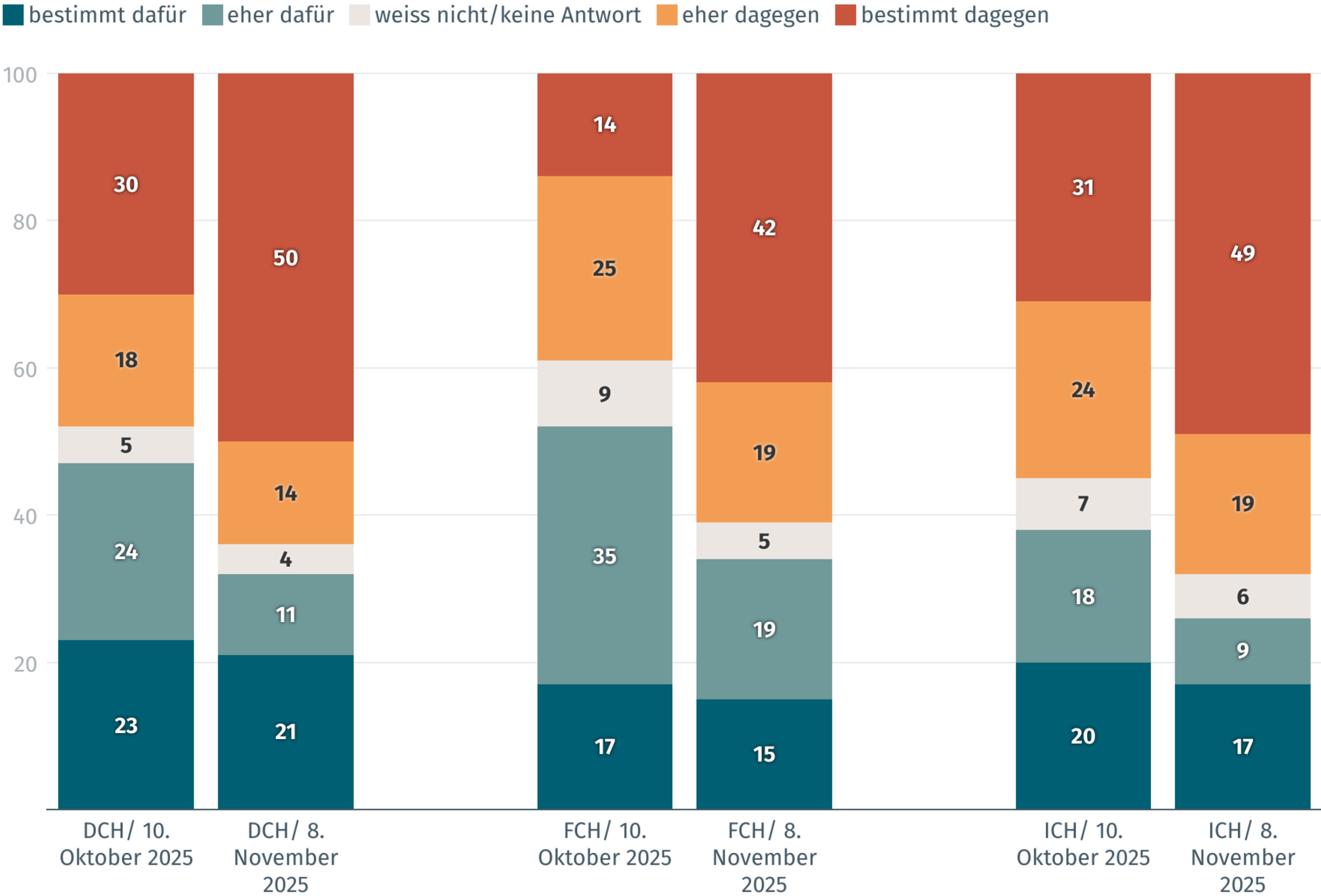
Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative

nach Sprachregion

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



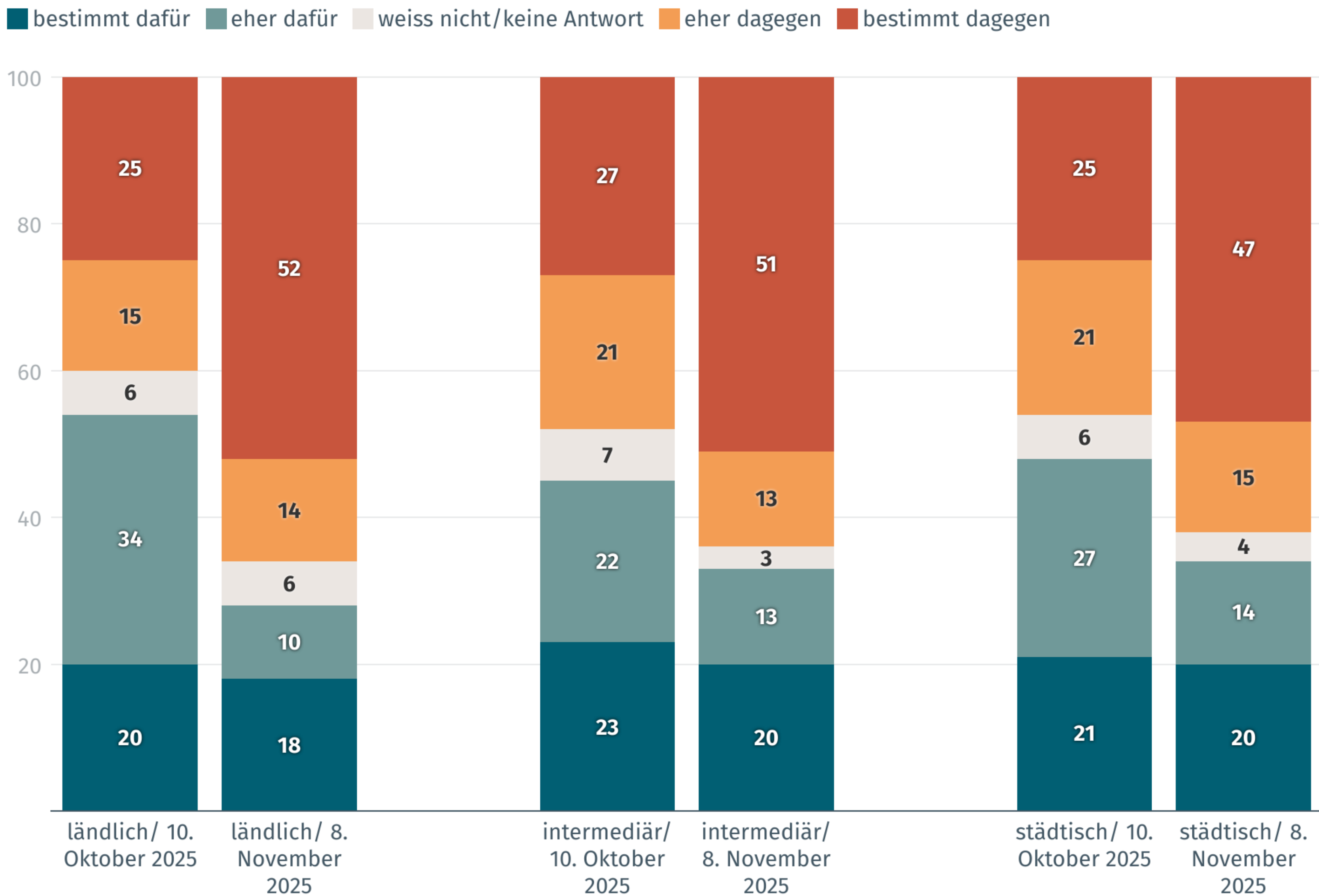
Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative

nach Siedlungsart

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, weiss nicht/keine Antwort, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



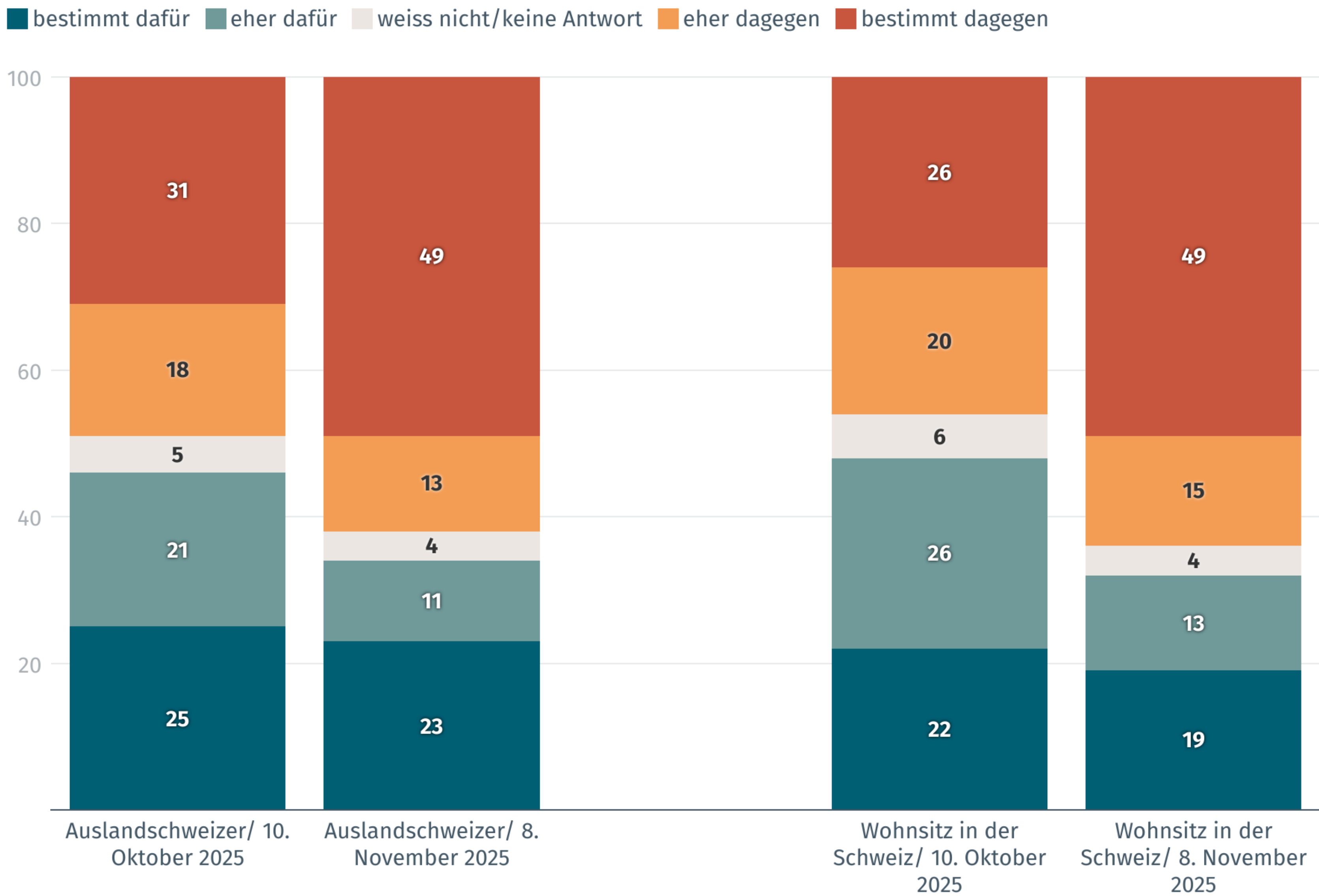
Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative

nach Wohnsitz Schweiz/Ausland

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

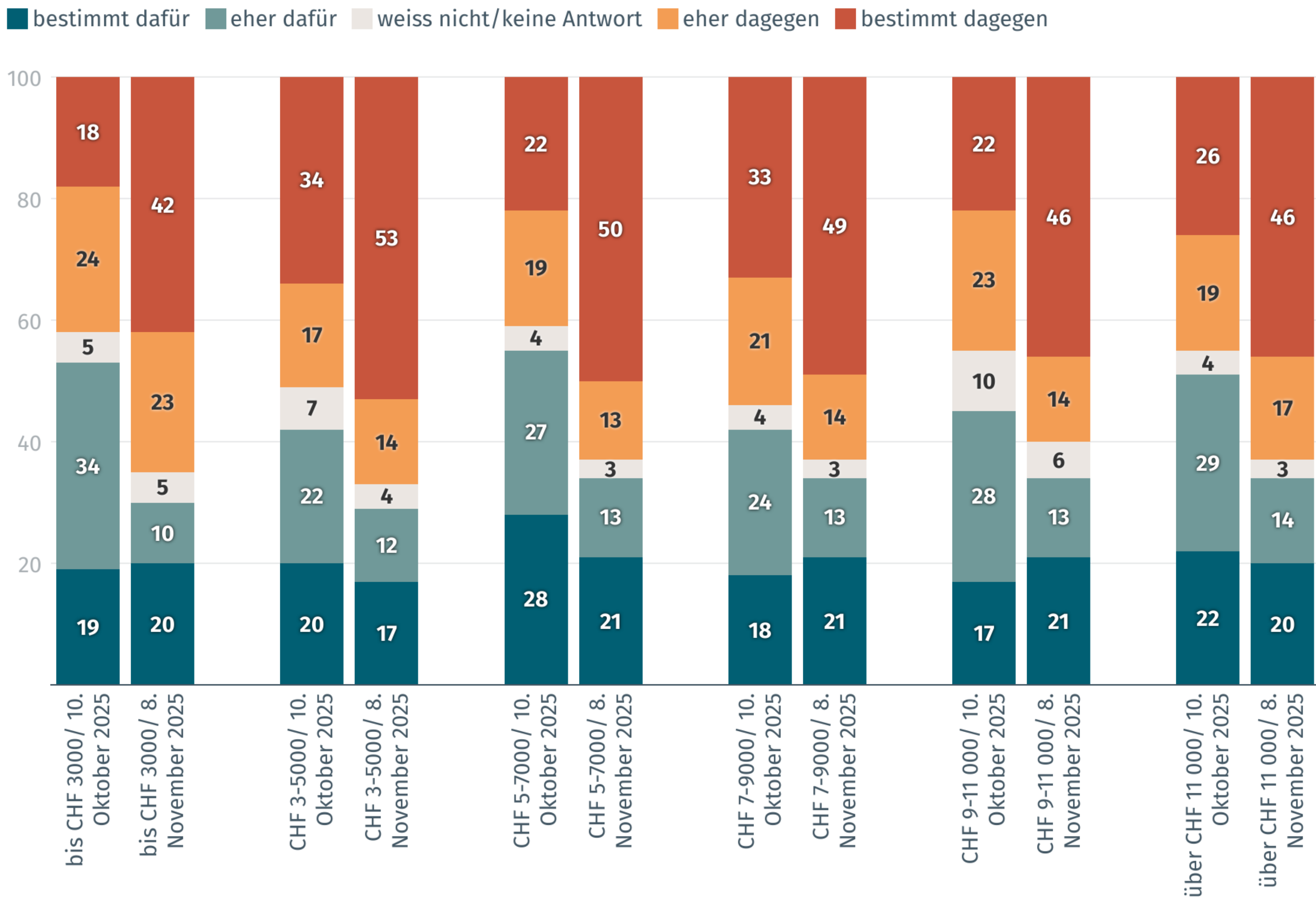


Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative nach Haushaltseinkommen

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, weiss nicht/keine Antwort, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



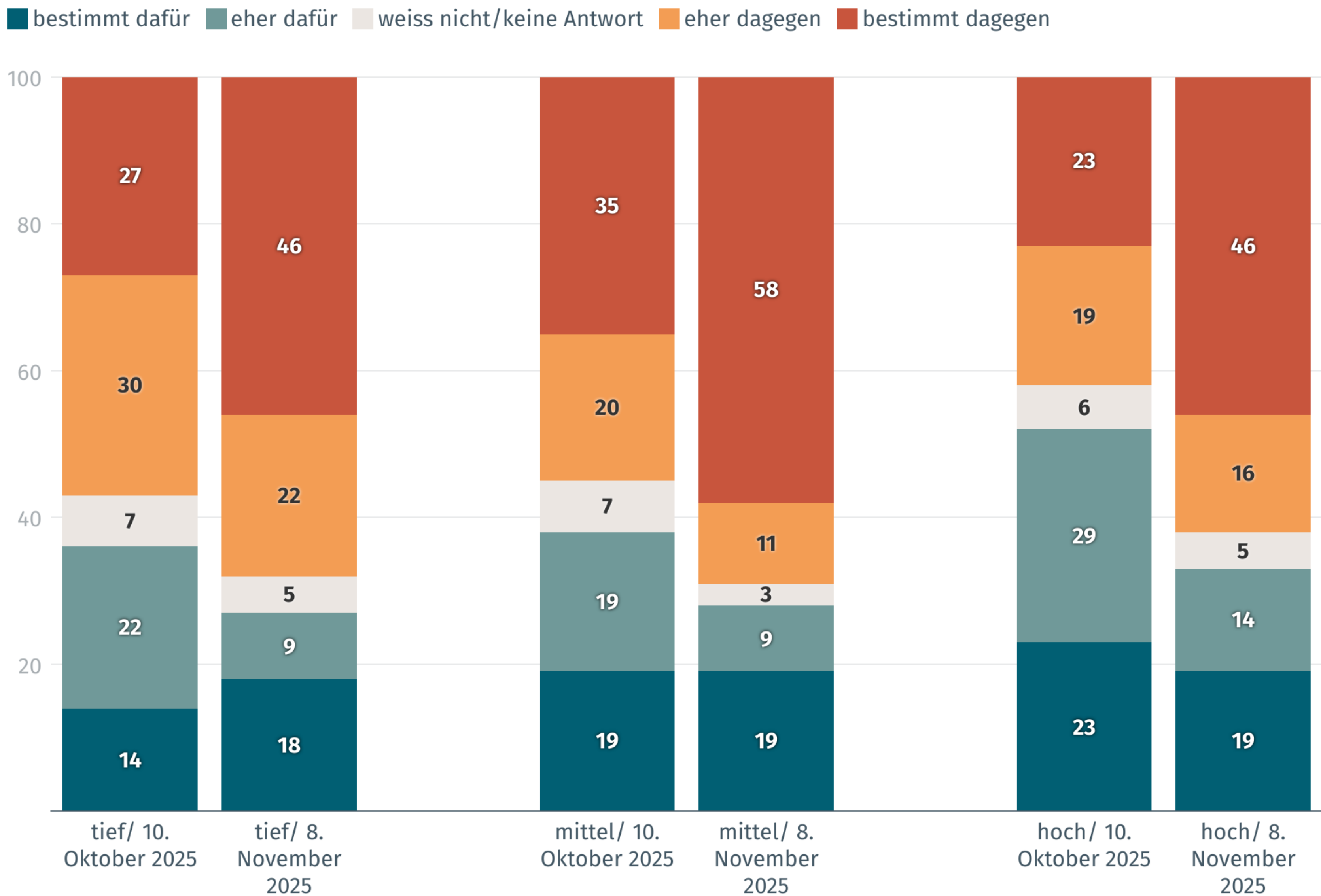
Trend Stimmabsicht

Service-citoyen-Initiative

nach Schulbildung

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Service-citoyen-Initiative abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

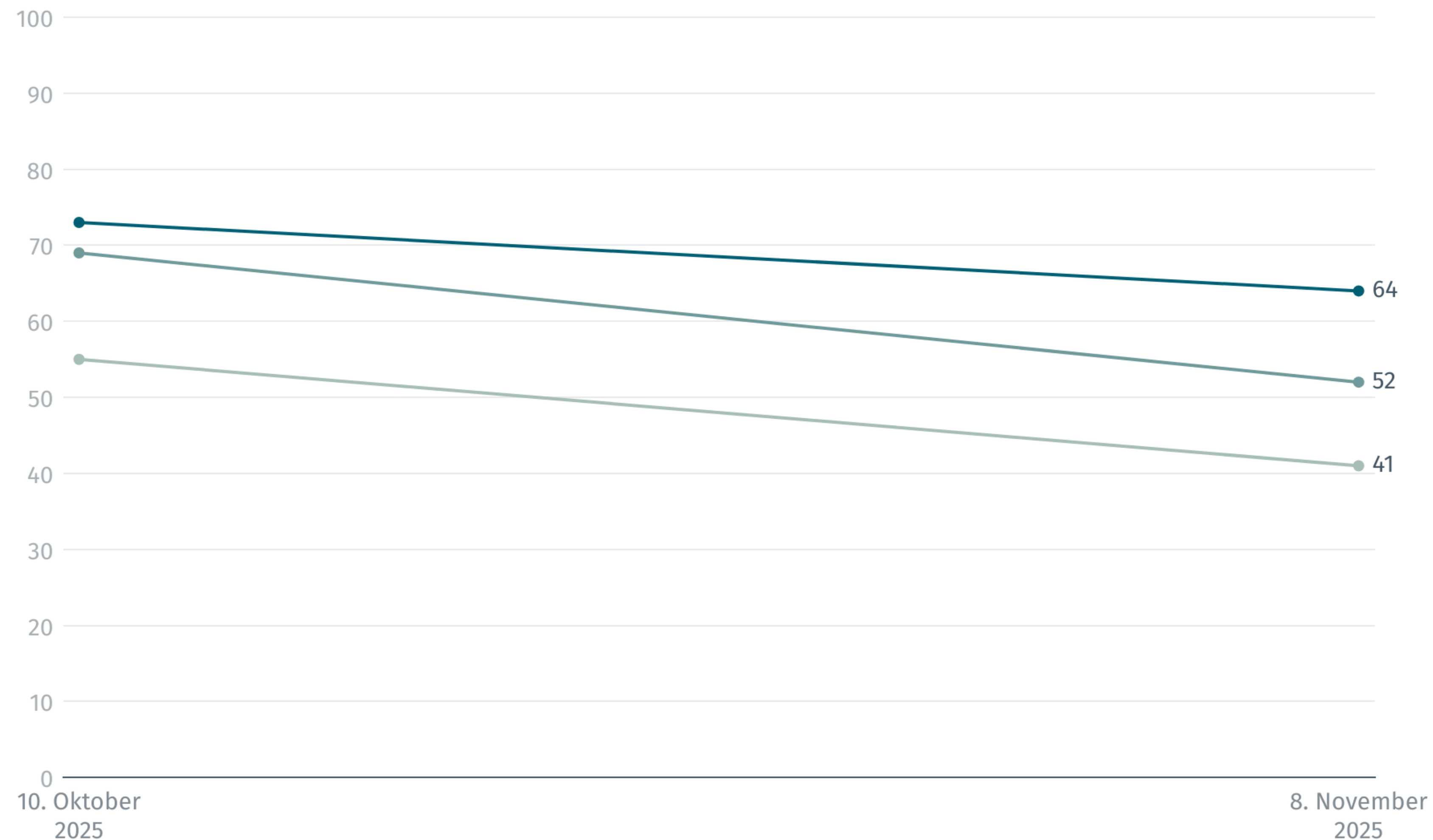


Pro-Argumente Service-citoyen- Initiative

Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit der Service-citoyen-Initiative immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind.

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

— Gemeinsamer Einsatz stärkt Solidarität und fördert so das Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Gemeinschaft. — Der Dienst gilt für alle Geschlechter gleich und modernisiert so das Milizprinzip im Sinne der Gleichstellung. — Die Sicherheit des Landes wird gestärkt, weil die allgemeine Dienstpflicht den Bestand von Armee und Zivilschutz sichert.

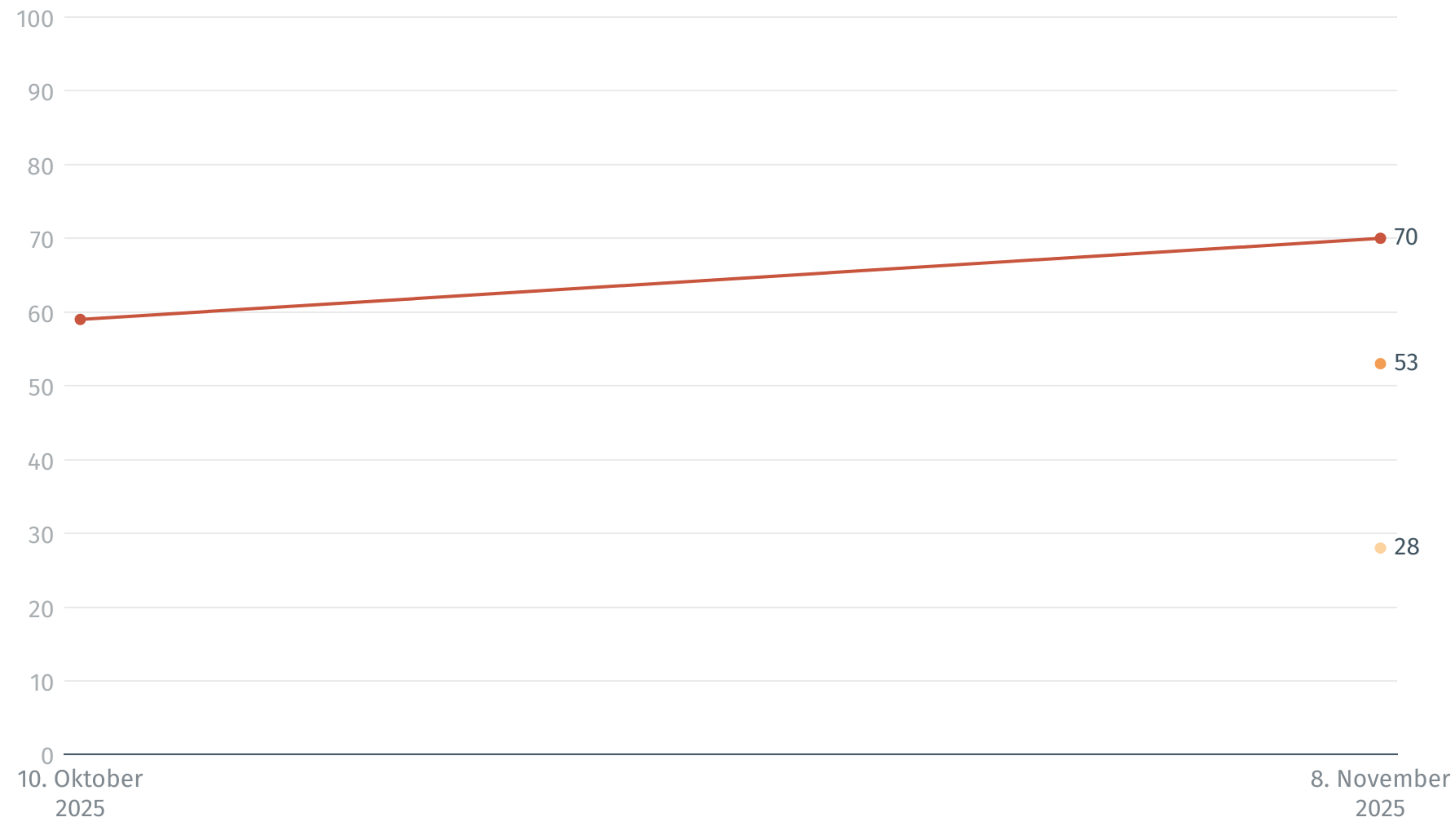


Contra-Argumente Service-citoyen- Initiative

Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit der Service-citoyen-Initiative immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind.

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

— Die Einführung und Administration einer Dienstpflicht für alle führt zu erheblichen Mehrkosten und damit zu einer finanziellen Belastung von Bund und Kantonen. — Solange Frauen nicht gleichgestellt sind, würde eine allgemeine Dienstpflicht sie zusätzlich belasten und bestehende Ungleichheiten verstärken. — Ein obligatorischer Dienst für alle schwächt die Armee und gefährdet die Landessicherheit.



Trend Index Argumente

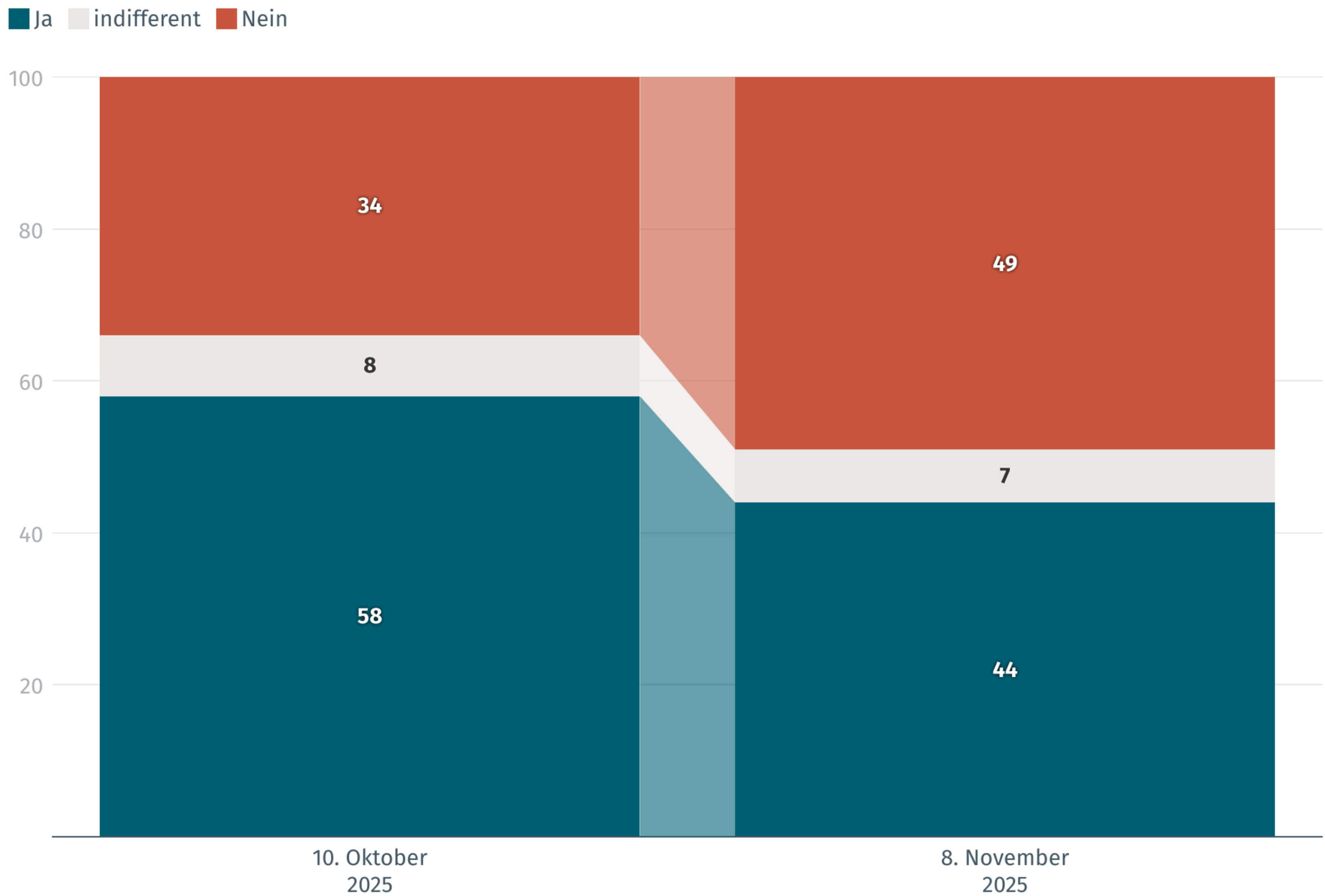
Service-citoyen-Initiative

Erläuterung Argumenteindex:

Die Argumente werden aufgrund ihrer Bedeutung für die Stimmabsicht recodiert. Dabei wird die Zustimmung zu den Pro-Argumenten und die Ablehnung zu den Contra-Argumenten als positiv definiert, die Ablehnung zu den Pro-Argumenten und die Zustimmung zu den Contra-Argumenten als negativ. Weiss nicht/keine Antwort werden als Null definiert. Dies wird für jedes Argument berechnet und danach summiert. Entsteht eine positive Summe, liegt ein Überhang zur argumentativen Zustimmung vor, liegt eine negative Summe vor, eine argumentative Ablehnung. Eine summierte Null bedeutet neutral. Der ausgewiesene Wert ist der positive Überhang zu den Argumenten.

in % Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen

© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 30. November 2025, 2. Welle, 5. November - 13. November 2025 (n=11728)

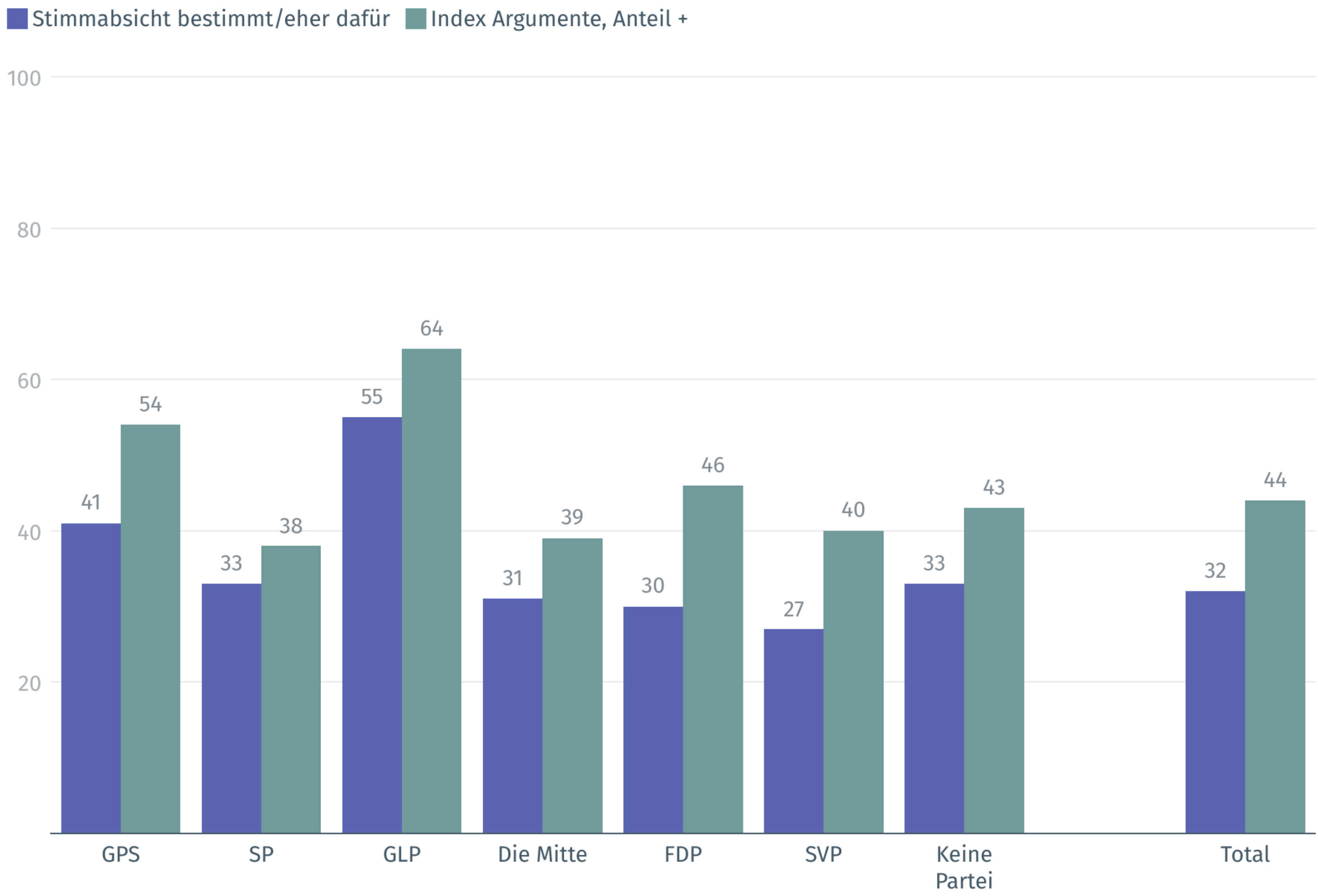


Service-citoyen-Initiative, Zustimmung und Index Argumente nach Parteien

Erläuterung Argumenteindex:
Die Argumente werden aufgrund ihrer Bedeutung für die Stimmabsicht recodiert. Dabei wird die Zustimmung zu den Pro-Argumenten und die Ablehnung zu den Contra-Argumenten als positiv definiert, die Ablehnung zu den Pro-Argumenten und die Zustimmung zu den Contra-Argumenten als negativ. Weiss nicht/keine Antwort werden als Null definiert. Dies wird für jedes Argument berechnet und danach summiert. Entsteht eine positive Summe, liegt ein Überhang zur argumentativen Zustimmung vor, liegt eine negative Summe vor, eine argumentative Ablehnung. Eine summierte Null bedeutet neutral. Der ausgewiesene Wert ist der positive Überhang zu den Argumenten.

in % Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen

© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 30. November 2025, 2. Welle, 5. November - 13. November 2025 (n=11728)



Einfluss Argumente auf Stimmabsicht Service-citoyen-Initiative

Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen

Die Sicherheit des Landes wird gestärkt, weil die allgemeine Dienstpflicht den Bestand von Armee und Zivilschutz sichert.

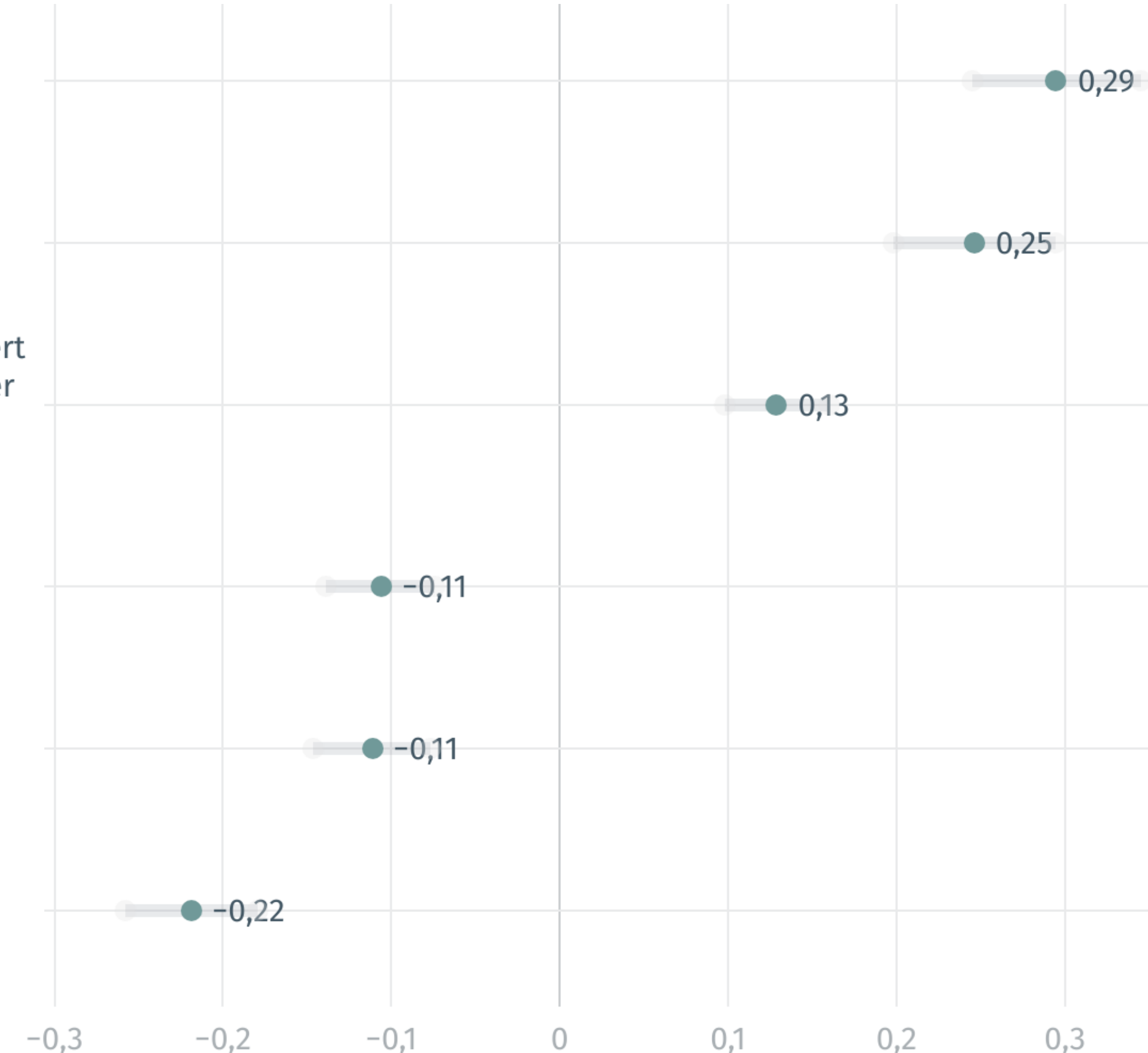
Der Dienst gilt für alle Geschlechter gleich und modernisiert so das Milizprinzip im Sinne der Gleichstellung.

Gemeinsamer Einsatz stärkt Solidarität und fördert so das Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Gemeinschaft.

Solange Frauen nicht gleichgestellt sind, würde eine allgemeine Dienstpflicht sie zusätzlich belasten und bestehende Ungleichheiten verstärken.

Ein obligatorischer Dienst für alle schwächt die Armee und gefährdet die Landessicherheit.

Die Einführung und Administration einer Dienstpflicht für alle führt zu erheblichen Mehrkosten und damit zu einer finanziellen Belastung von Bund und Kantonen.



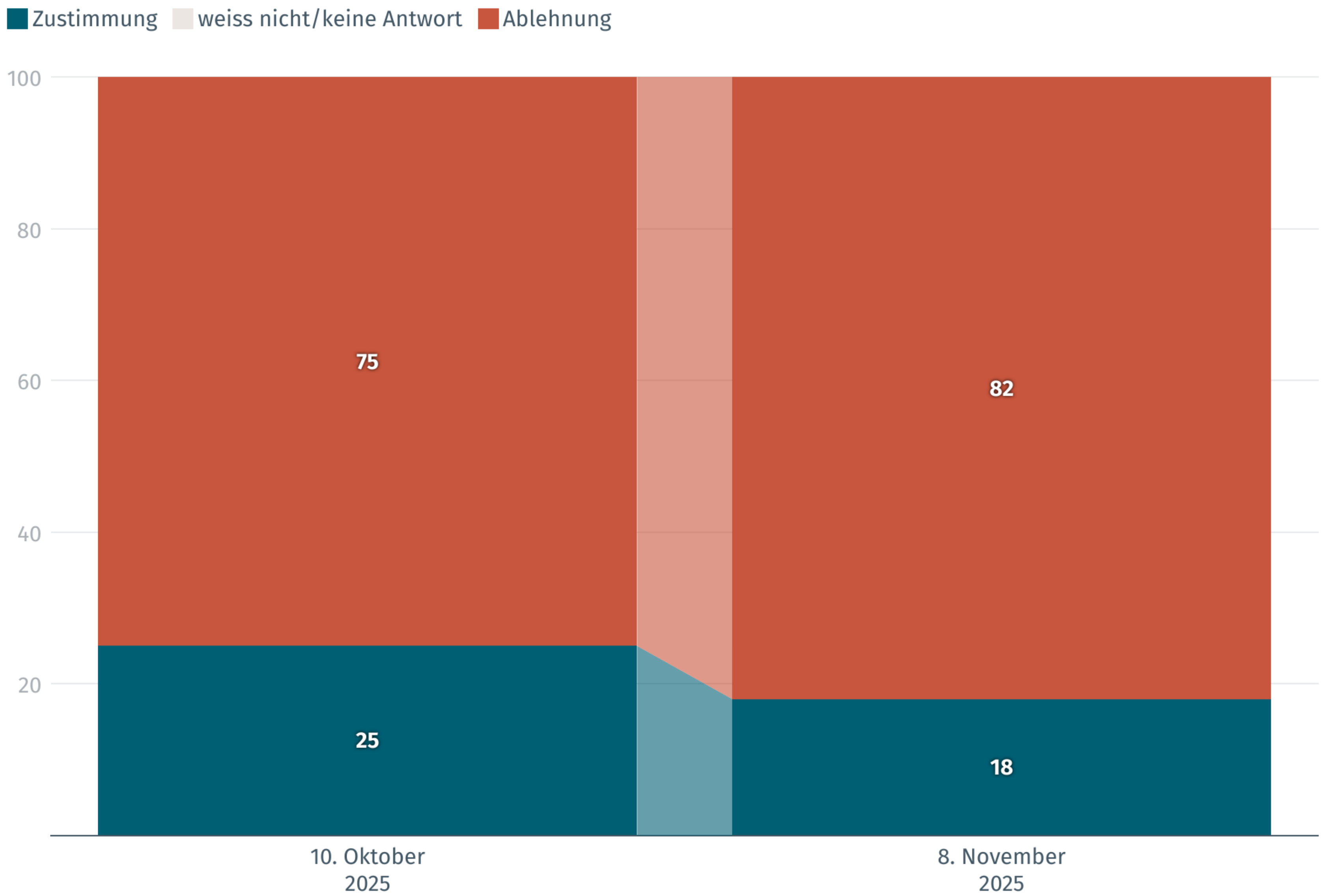
Einschätzung Ausgang Service-citoyen-Initiative

Was glauben Sie, wie eine Volksabstimmung über die Service-citoyen-Initiative heute ausgehen würde? Machen Sie mir eine ungefähre Schätzung zum Ja-Stimmen-Anteil (in %).

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

Zustimmung: Geschätzter Ja-Stimmen-Anteil über 50 Prozent

Ablehnung: Geschätzter Ja-Stimmen-Anteil unter 50 Prozent



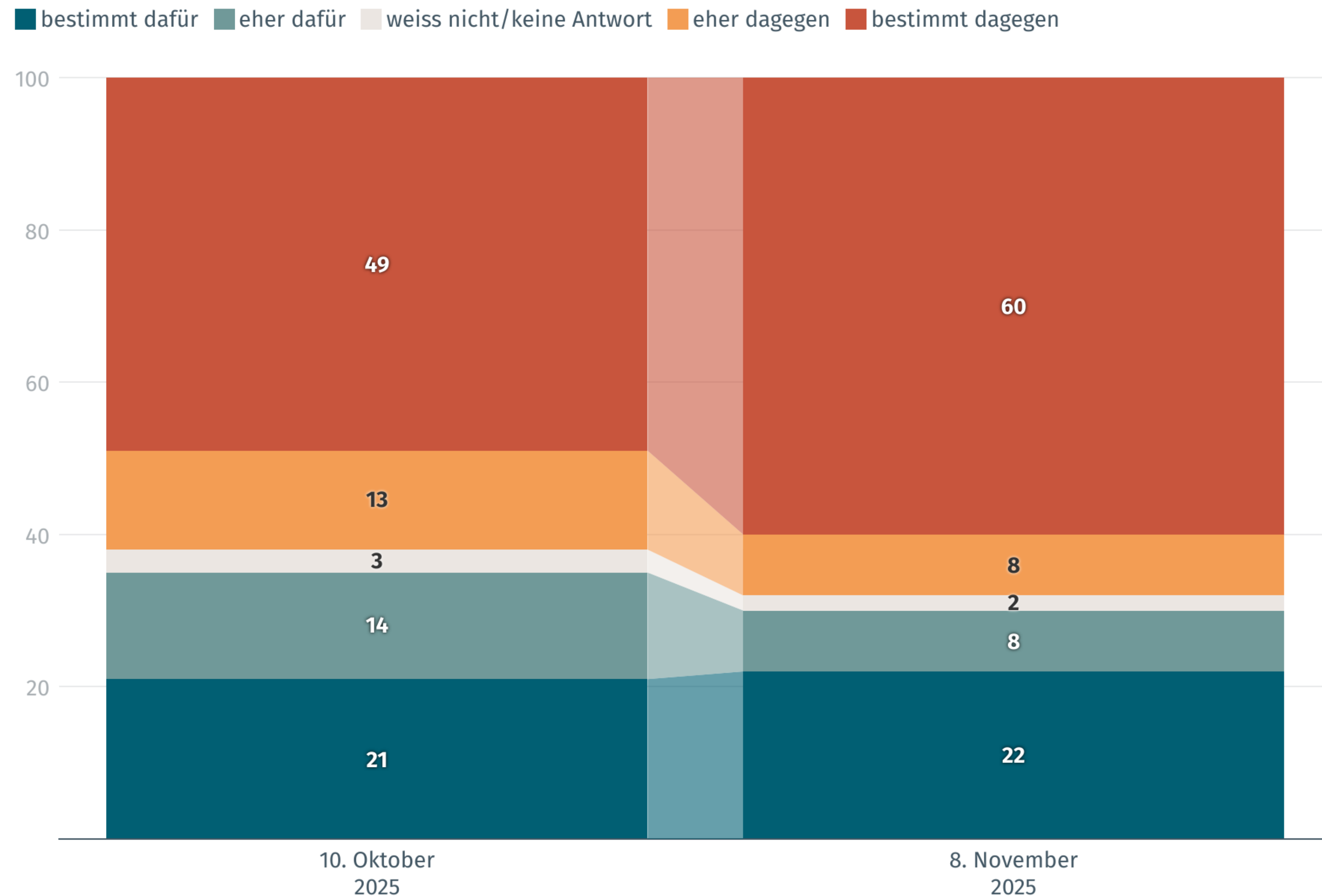
Kapitel 4: Initiative für eine Zukunft



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, weiss nicht/keine Antwort, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

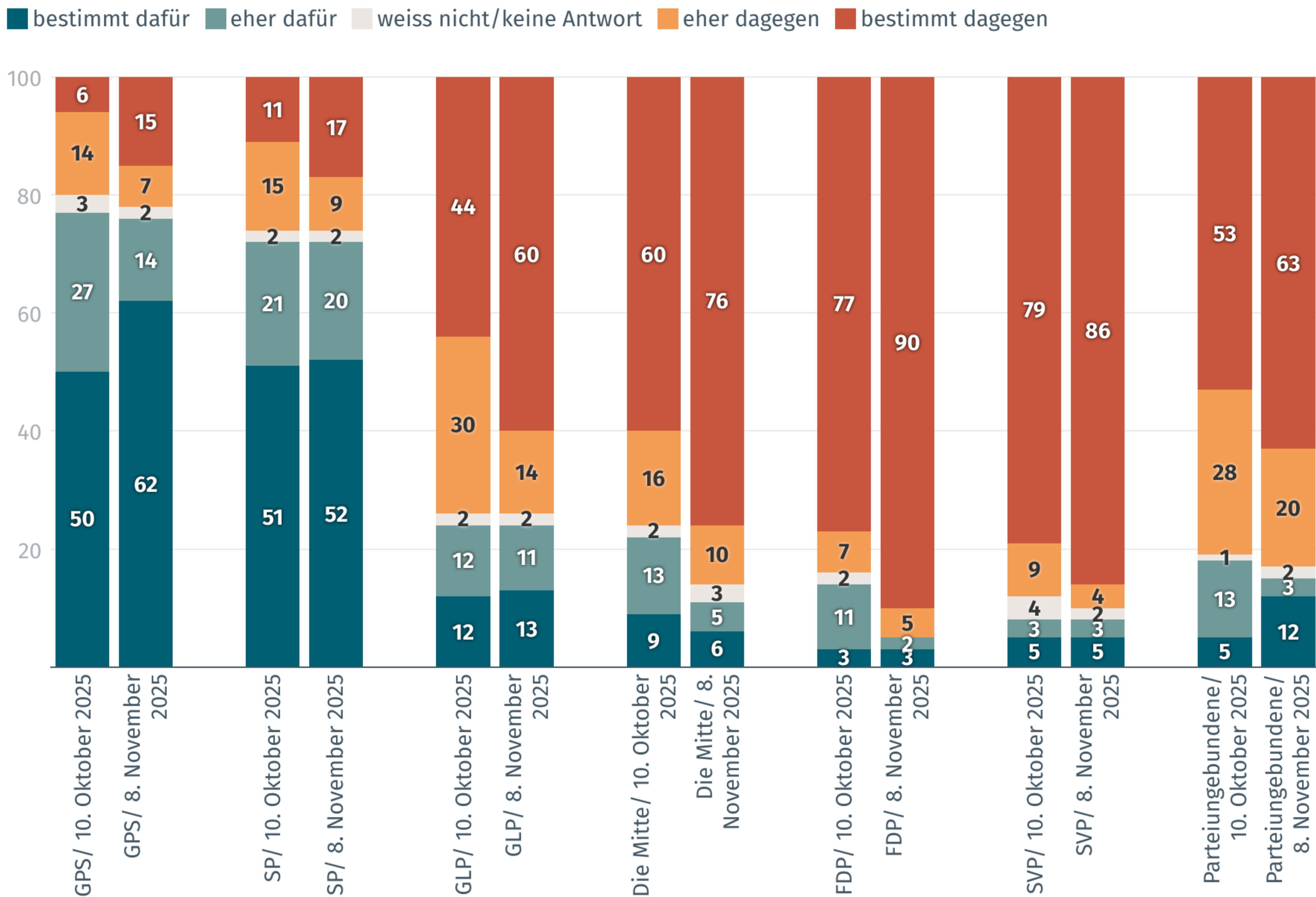


Trend Stimmabsicht

Initiative für eine Zukunft nach Parteibindung

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, weiss nicht/keine Antwort, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

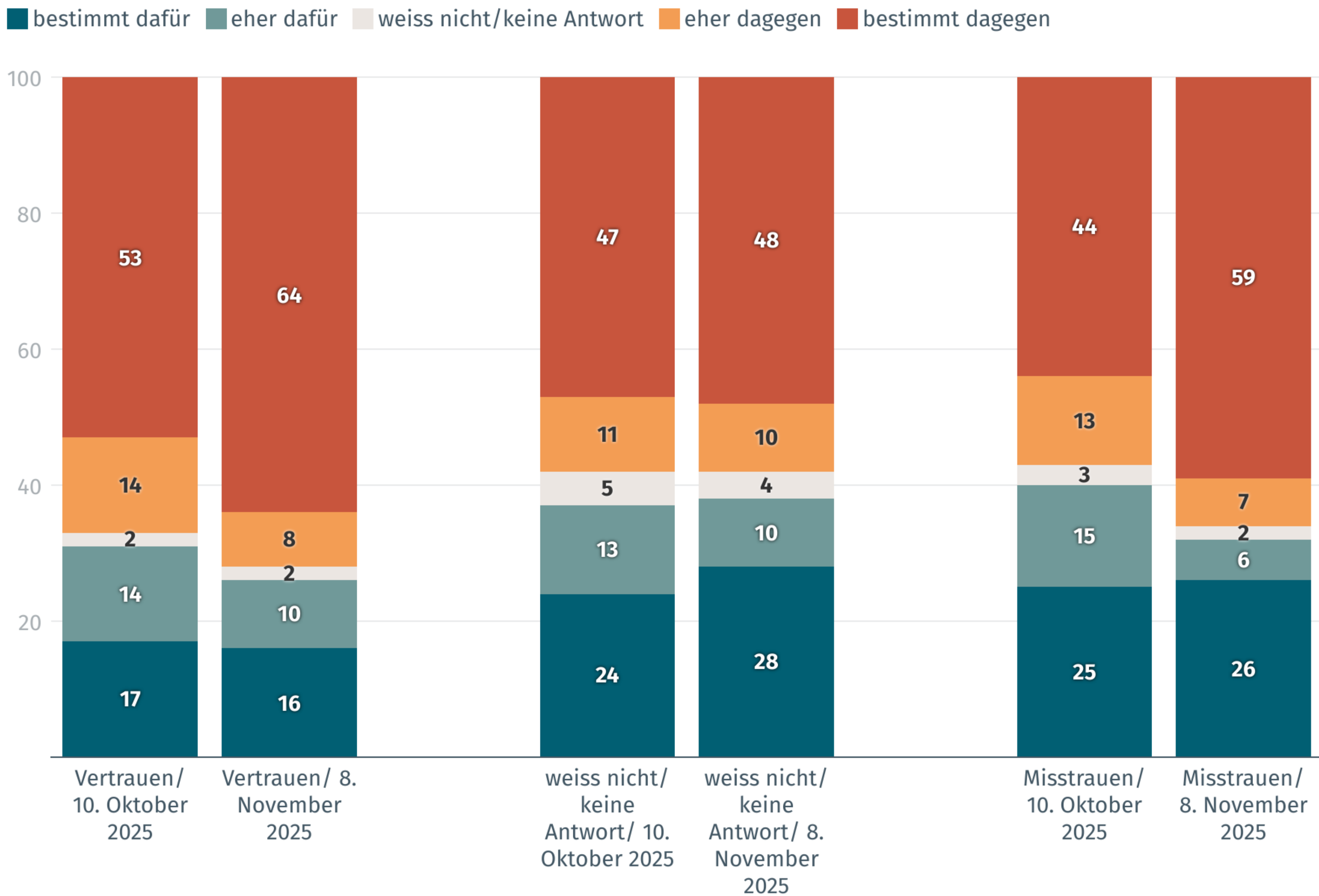
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft nach Regierungsvertrauen

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

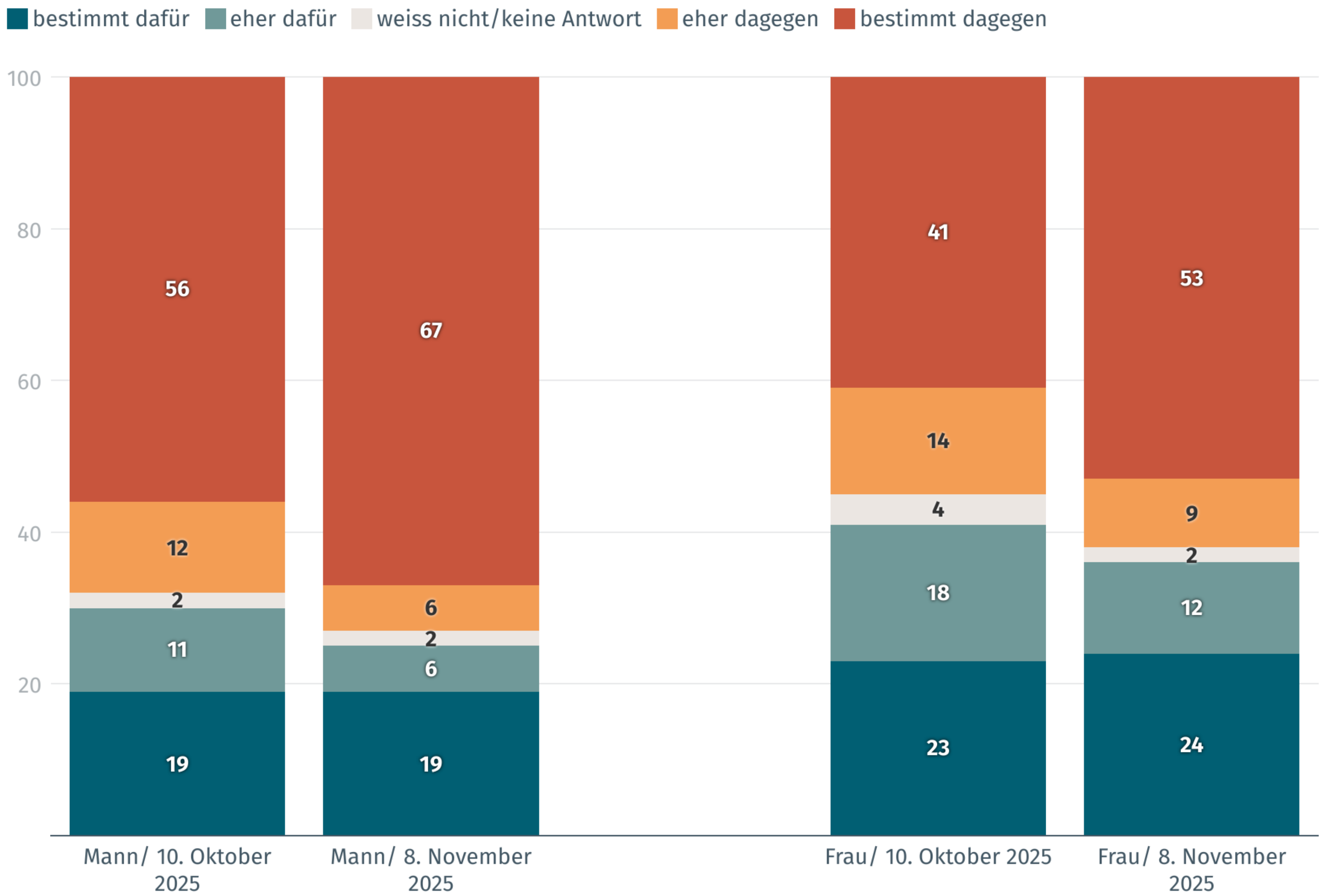
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft nach Geschlecht

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

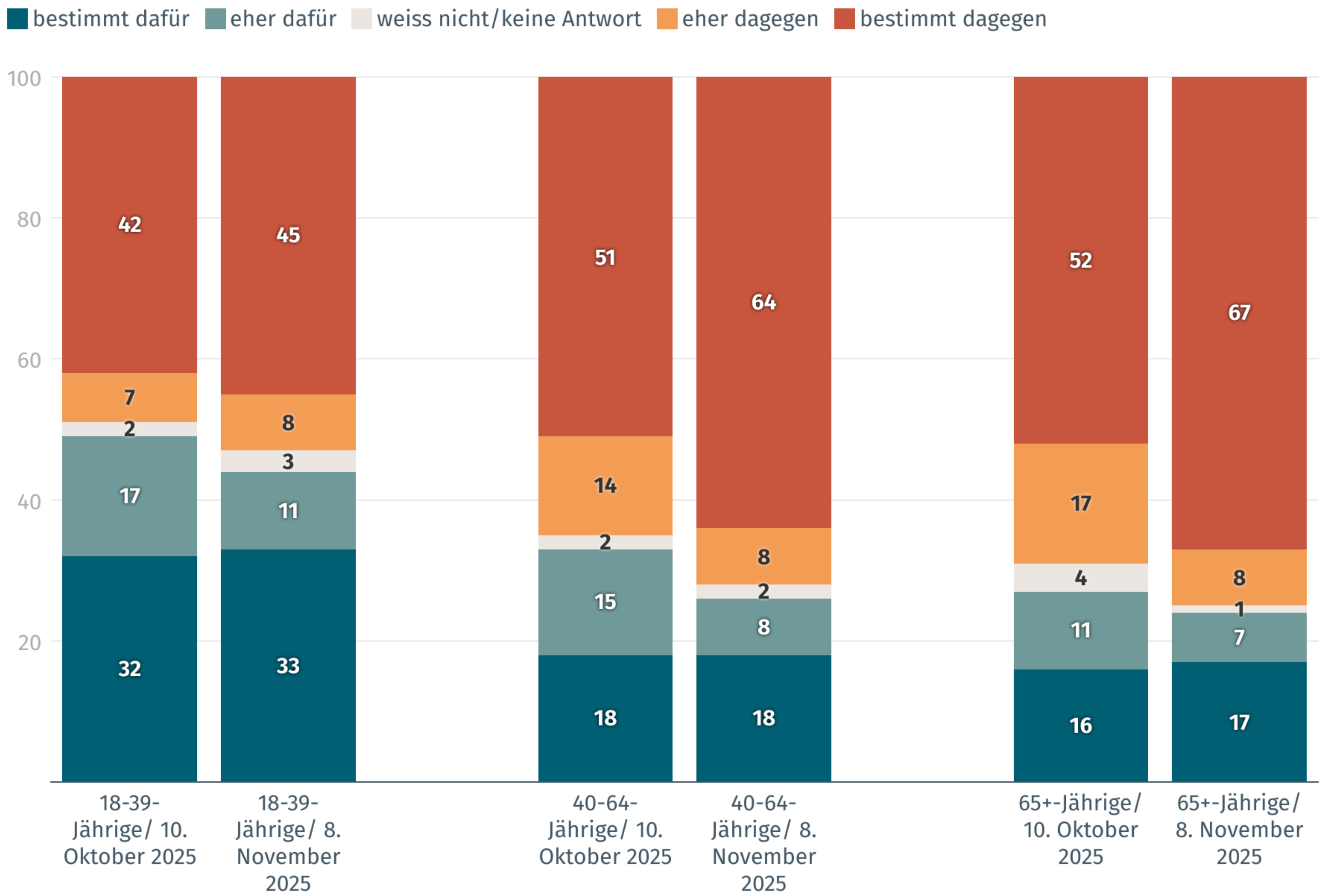
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft nach Alter

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

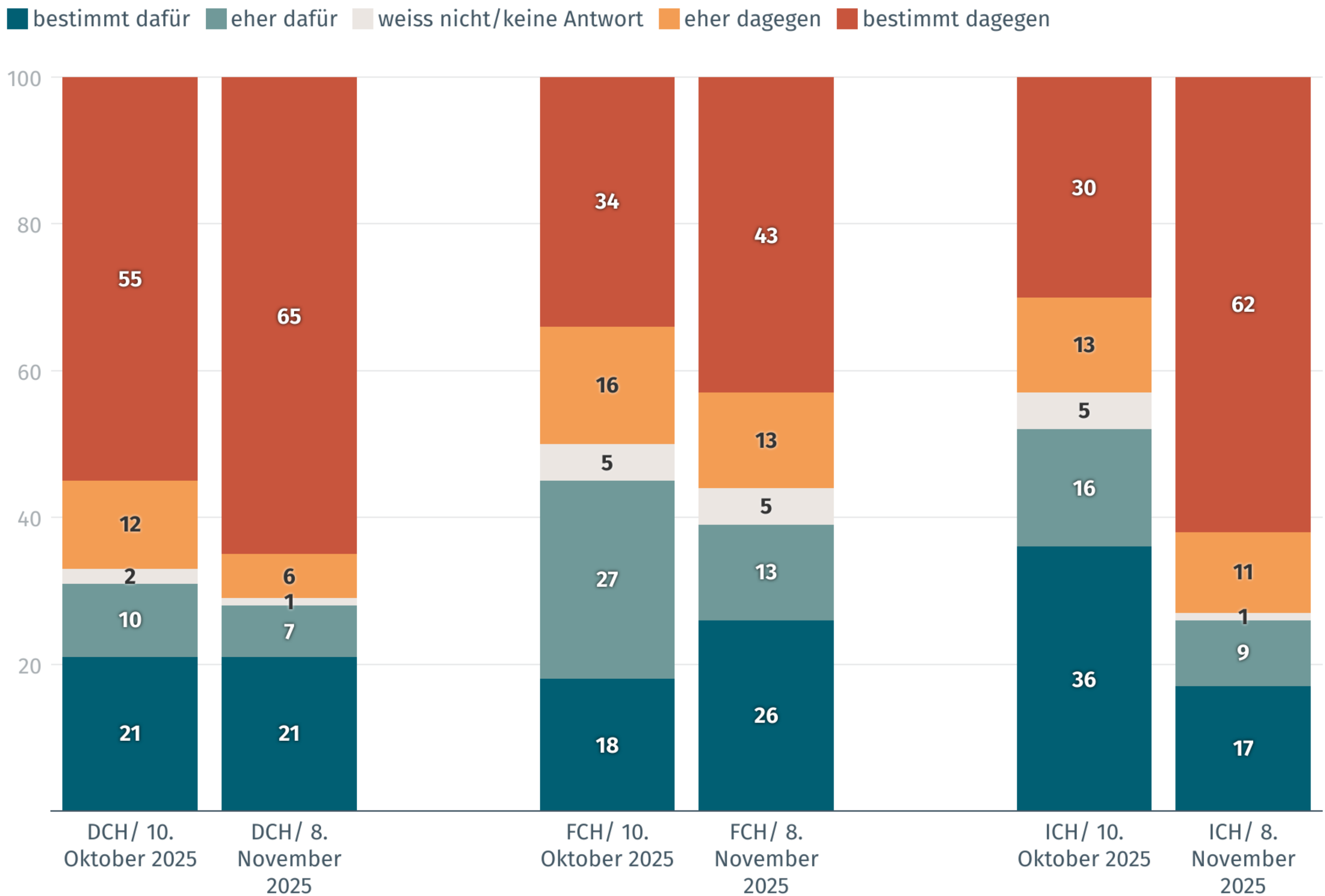
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft nach Sprachregion

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

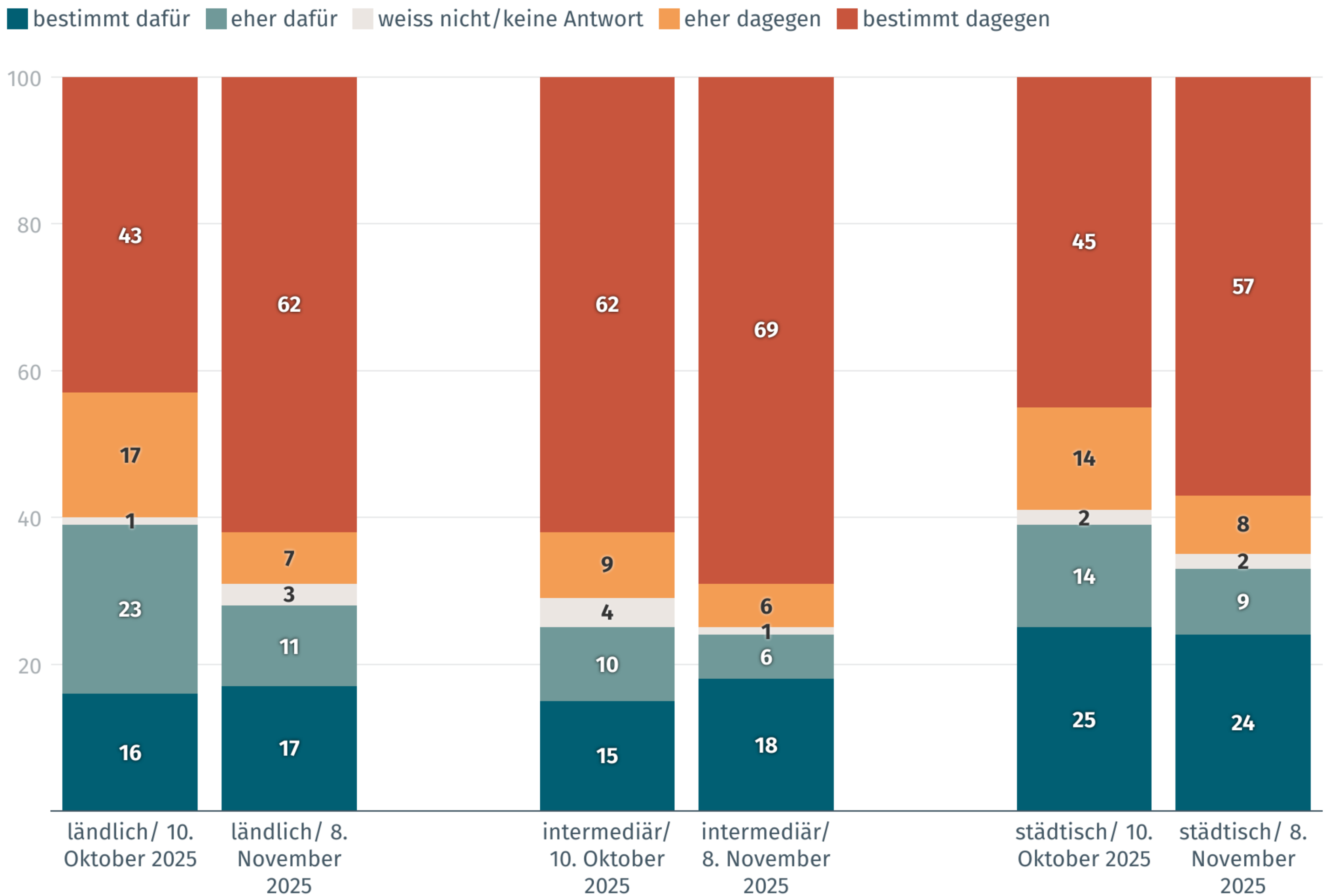
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft nach Siedlungsart

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

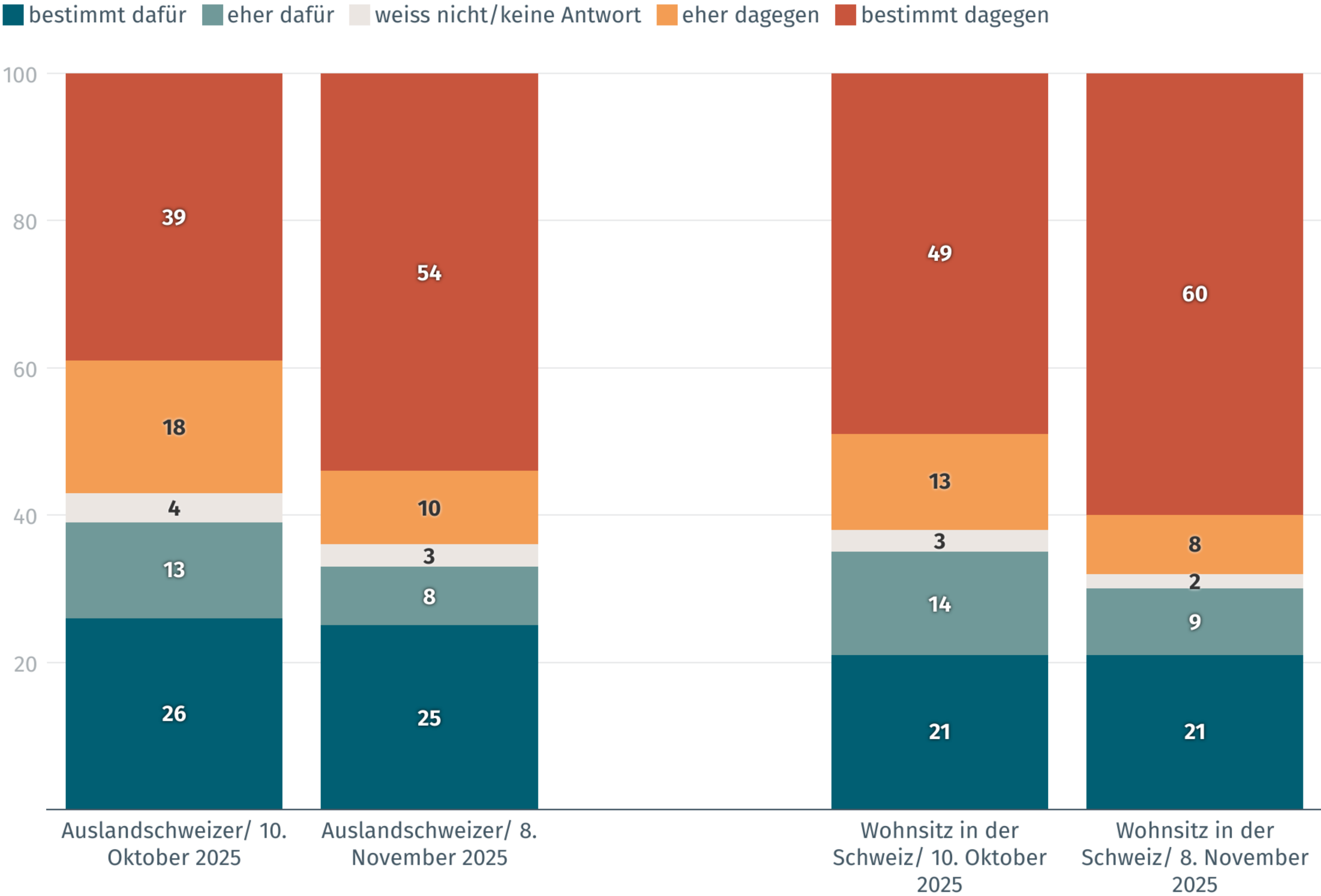
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft nach Wohnsitz Schweiz / Ausland

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

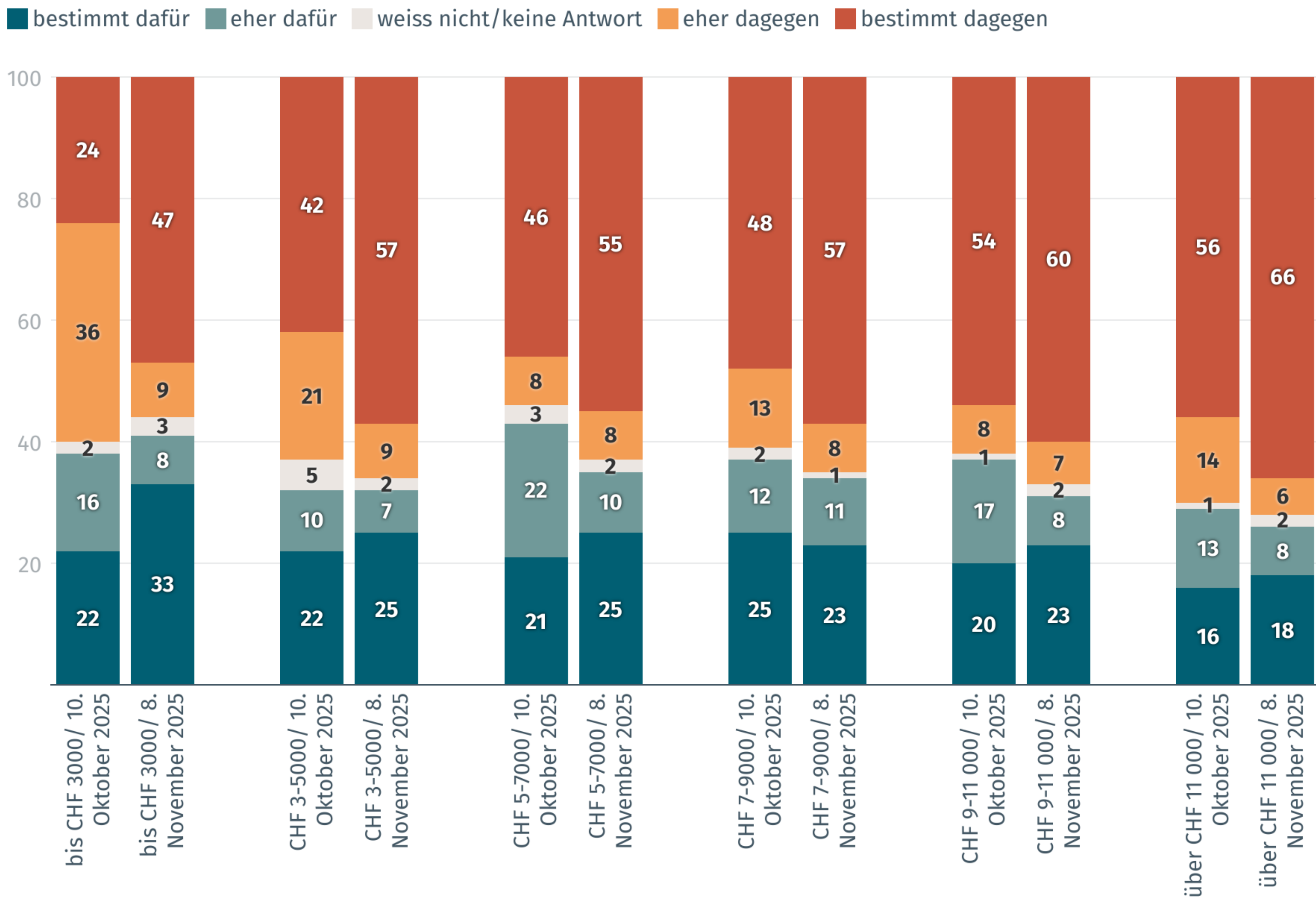
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft nach Haushaltseinkommen

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

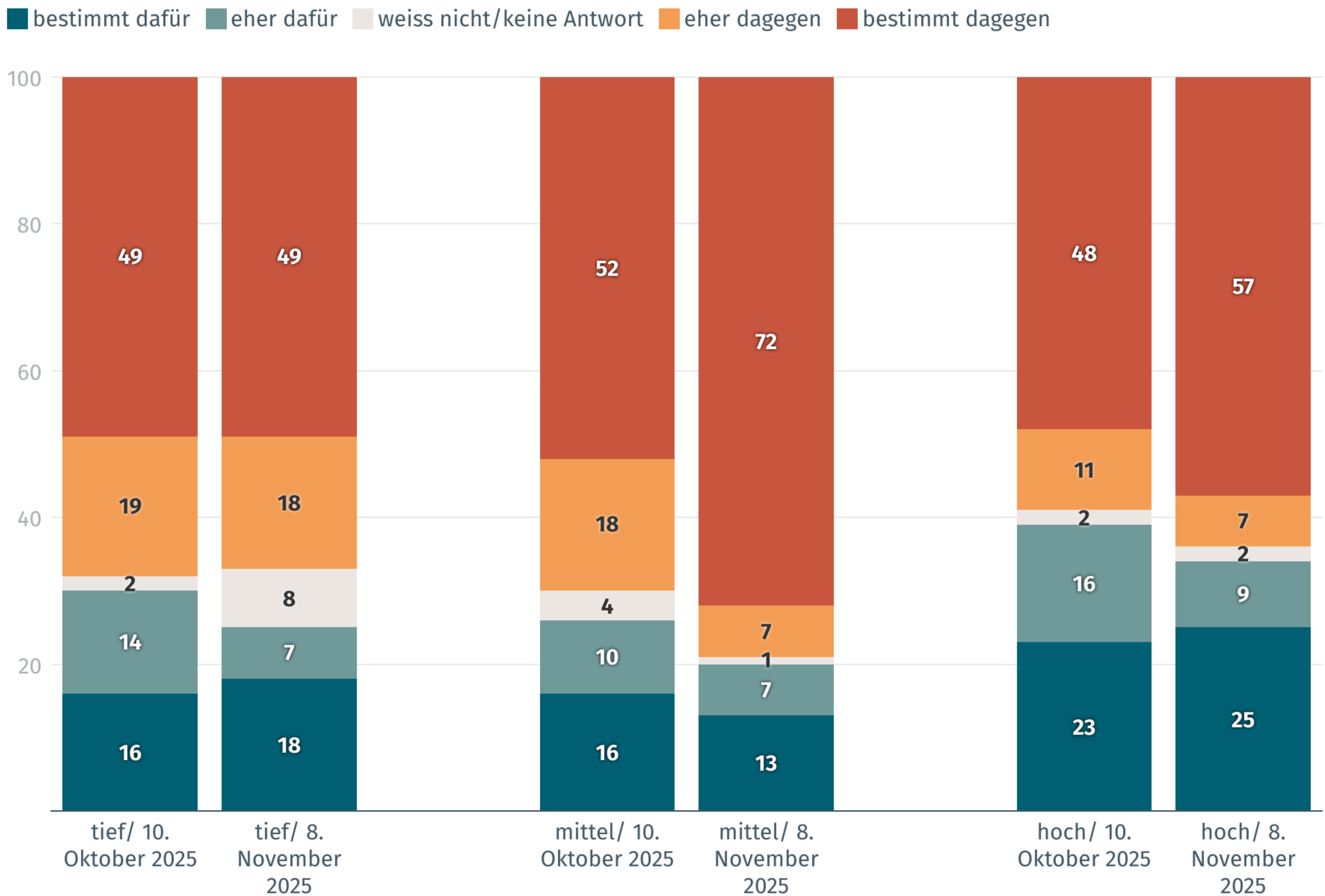
in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen



Trend Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft nach Schulbildung

Ganz unabhängig davon, wie sicher Sie sind, dass Sie an dieser Volksabstimmung teilnehmen würden: Wenn morgen schon über die Initiative für eine Zukunft abgestimmt würde, wären Sie dann bestimmt dafür, eher dafür, eher dagegen oder bestimmt dagegen?

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

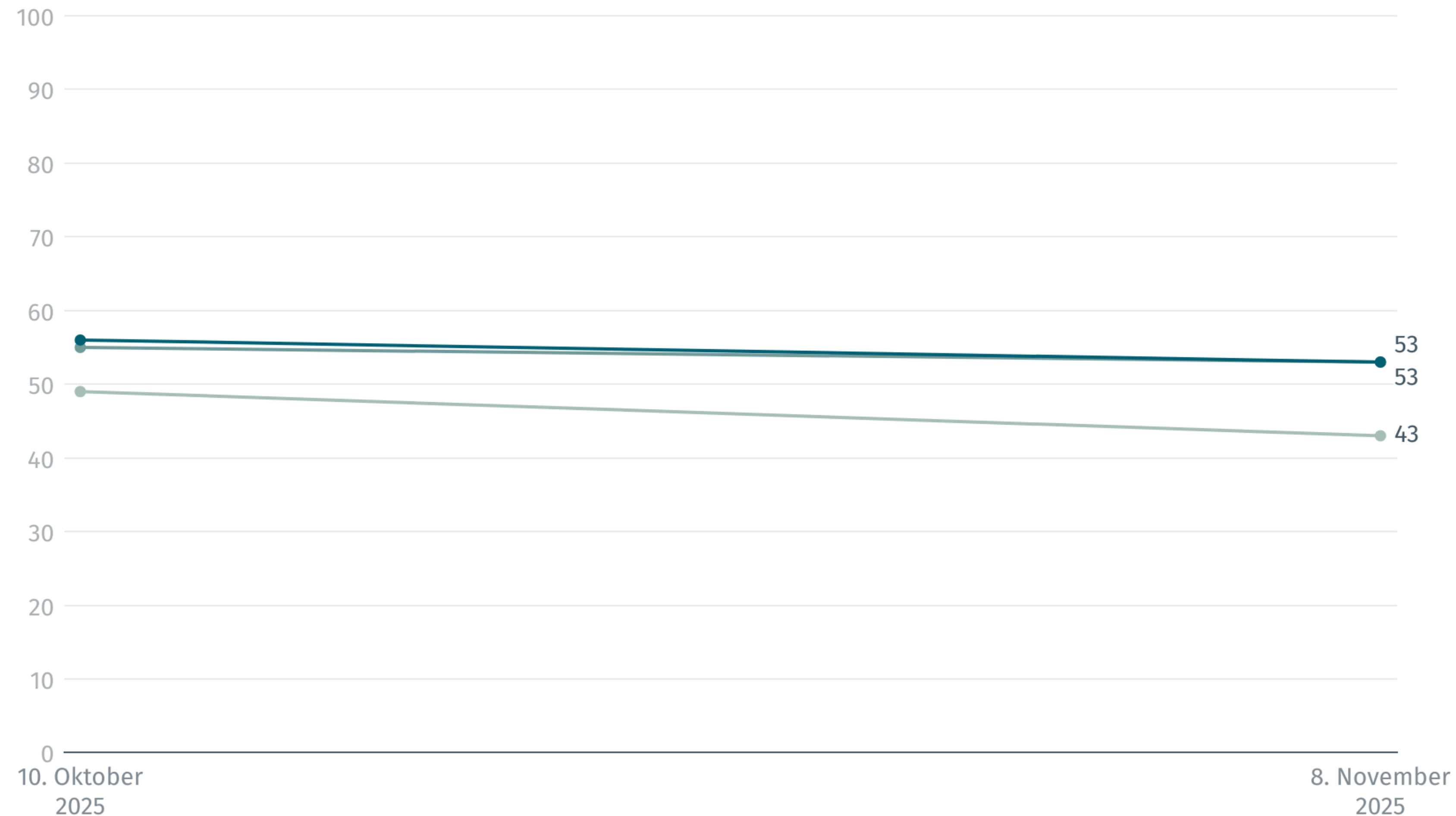


Pro-Argumente Initiative für eine Zukunft

Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit der Initiative für eine Zukunft immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind.

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

— Dem Verursacherprinzip entsprechend ist es richtig, dass die Reichen, die überdurchschnittlich viele Emissionen verursachen, einen grösseren Beitrag zum Klimaschutz leisten. — Ohne zusätzliche Mittel für den Klimaschutz bleibt die finanzielle Belastung bei der breiten Bevölkerung. — Die Schweiz soll ein Zeichen setzen, dass Klimaschutz nicht nur Aufgabe der Allgemeinheit, sondern auch der Vermögenden ist.

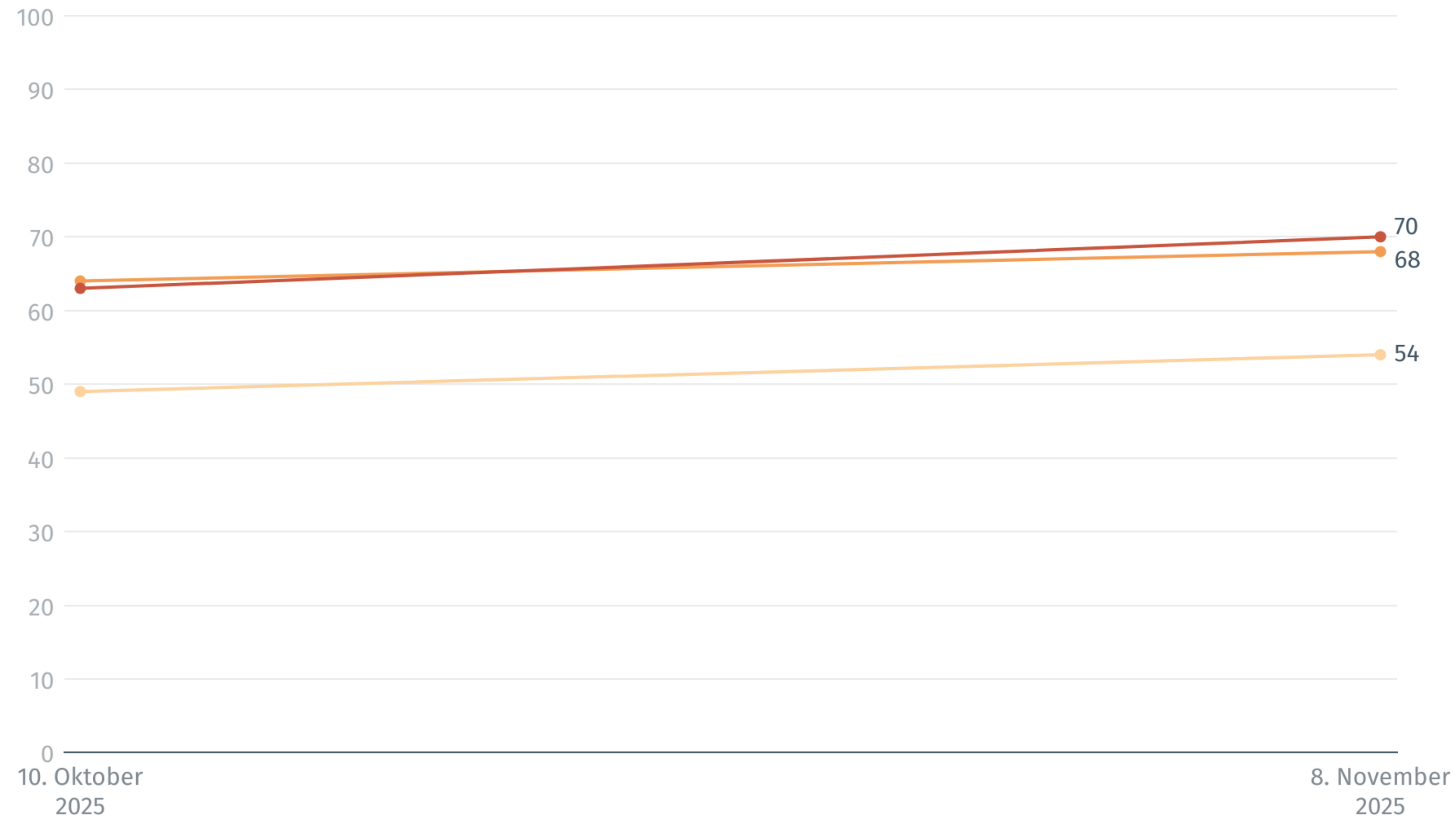


Contra-Argumente Initiative für eine Zukunft

Ich lese Ihnen jetzt einige Argumente vor, die man im Zusammenhang mit der Initiative für eine Zukunft immer wieder hören und lesen kann. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit voll einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind.

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

— Die zusätzliche Steuerbelastung kann Firmenerben in Liquiditätsschwierigkeiten bringen und dadurch die Weiterführung von Familienunternehmen gefährden. — Sehr wohlhabende Menschen können Steuern umgehen oder auswandern – es ist fraglich, ob diese Steuer wirklich zu Mehreinnahmen führt. — Mit den bestehenden Fördergeldern setzen Bund und Kantone bereits wirksame Klimapolitik um, zusätzliche Steuern sind dafür nicht erforderlich.

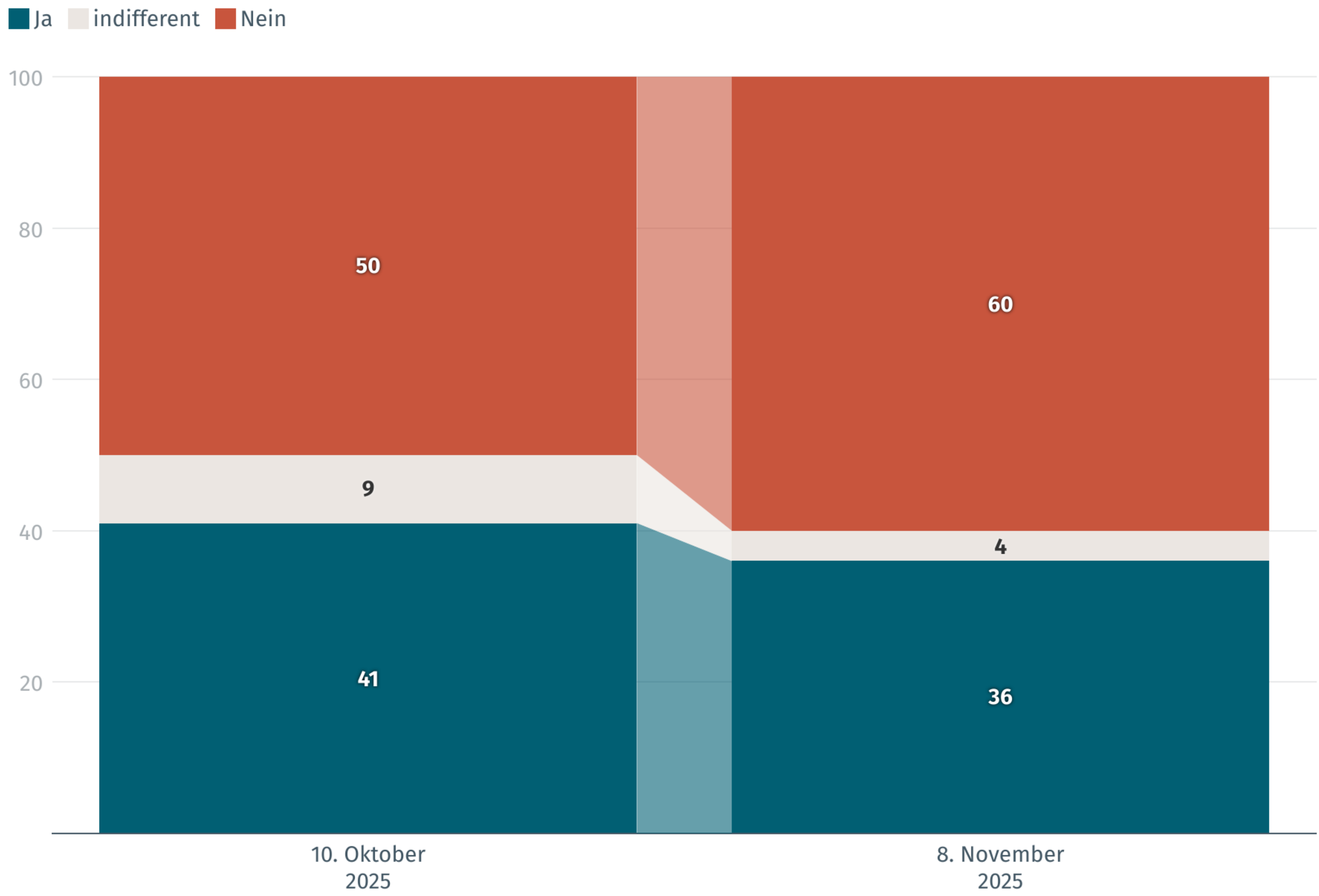


Trend Index Argumente Initiative für eine Zukunft

Erläuterung Argumenteindex:
Die Argumente werden aufgrund ihrer Bedeutung für die Stimmabsicht recodiert. Dabei wird die Zustimmung zu den Pro-Argumenten und die Ablehnung zu den Contra-Argumenten als positiv definiert, die Ablehnung zu den Pro-Argumenten und die Zustimmung zu den Contra-Argumenten als negativ. Weiss nicht/keine Antwort werden als Null definiert. Dies wird für jedes Argument berechnet und danach summiert. Entsteht eine positive Summe, liegt ein Überhang zur argumentativen Zustimmung vor, liegt eine negative Summe vor, eine argumentative Ablehnung. Eine summierte Null bedeutet neutral. Der ausgewiesene Wert ist der positive Überhang zu den Argumenten.

in % Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen

© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 30. November 2025, 2. Welle, 5. November - 13. November 2025 (n=11728)

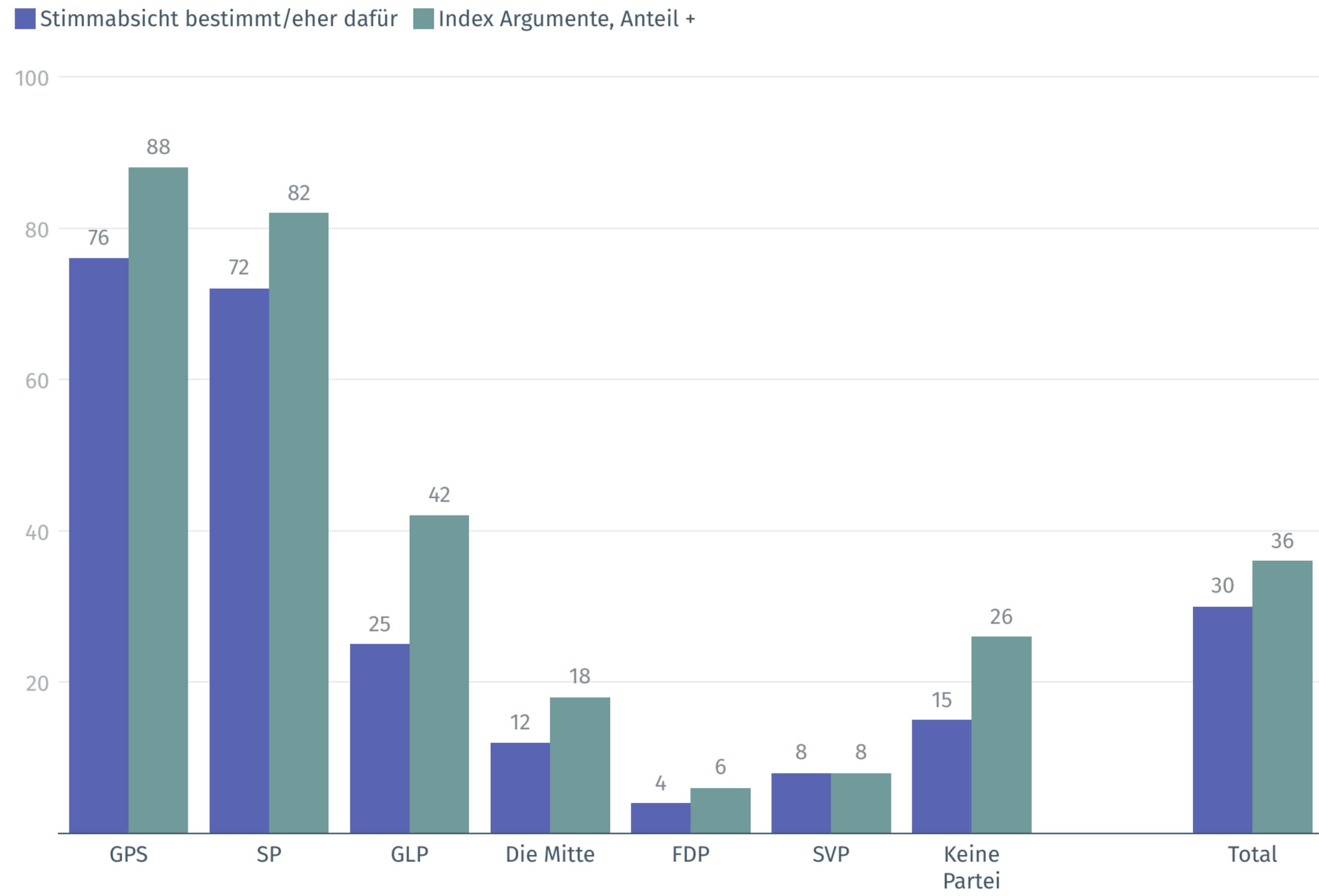


Initiative für eine Zukunft, Zustimmung und Index Argumente nach Parteien

Erläuterung Argumenteindex:
Die Argumente werden aufgrund ihrer Bedeutung für die Stimmabsicht recodiert. Dabei wird die Zustimmung zu den Pro-Argumenten und die Ablehnung zu den Contra-Argumenten als positiv definiert, die Ablehnung zu den Pro-Argumenten und die Zustimmung zu den Contra-Argumenten als negativ. Weiss nicht/keine Antwort werden als Null definiert. Dies wird für jedes Argument berechnet und danach summiert. Entsteht eine positive Summe, liegt ein Überhang zur argumentativen Zustimmung vor, liegt eine negative Summe vor, eine argumentative Ablehnung. Eine summierte Null bedeutet neutral. Der ausgewiesene Wert ist der positive Überhang zu den Argumenten.

in % Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen

© SRG-Trend/gfs.bern, Abstimmung vom 30. November 2025, 2. Welle, 5. November - 13. November 2025 (n=11728)



Einfluss Argumente auf Stimmabsicht Initiative für eine Zukunft

Stimmberechtigte, die bestimmt teilnehmen wollen

Die Schweiz soll ein Zeichen setzten, dass Klimaschutz nicht nur Aufgabe der Allgemeinheit, sondern auch der Vermögendsten ist.

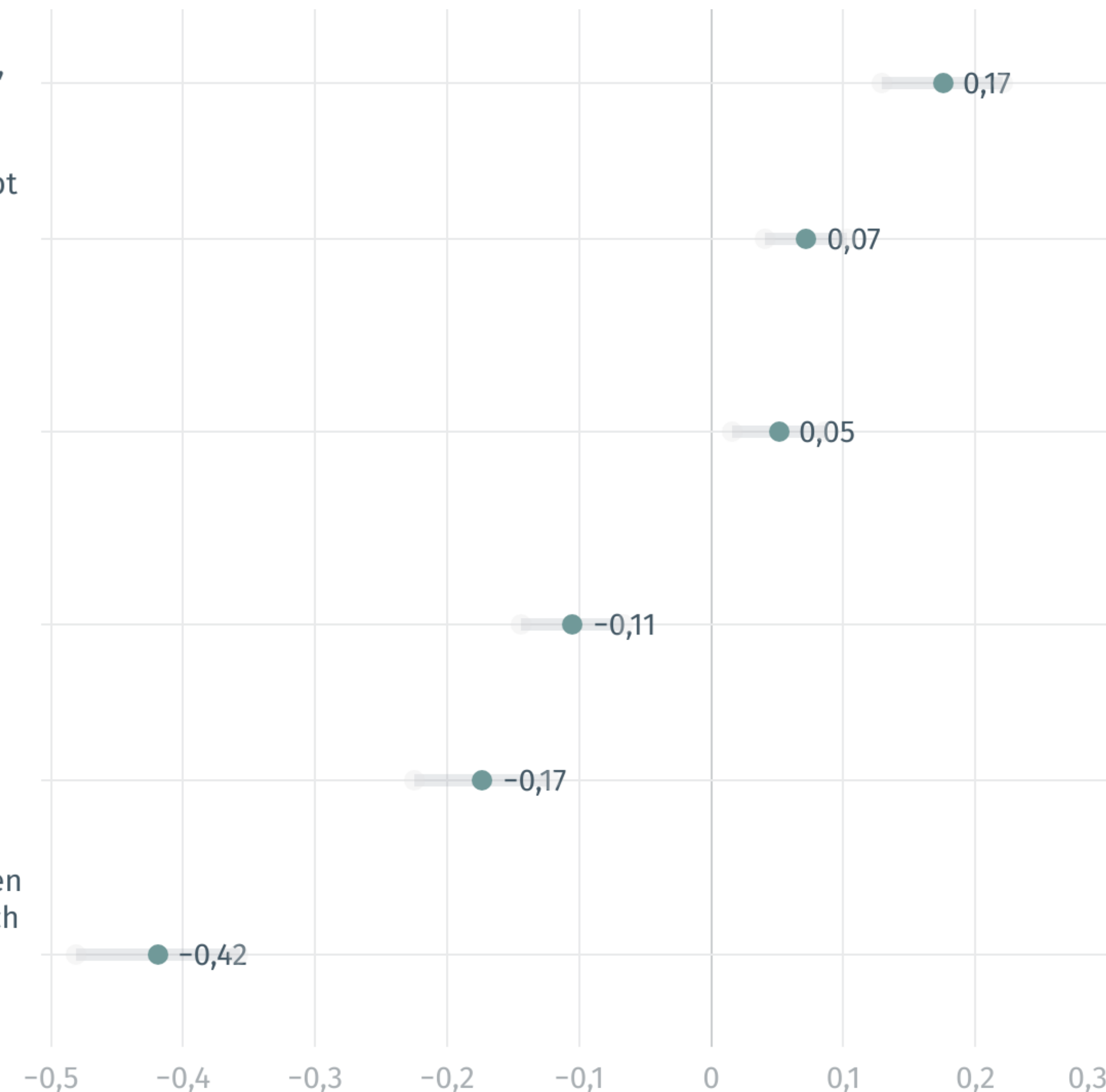
Ohne zusätzliche Mittel für den Klimaschutz bleibt die finanzielle Belastung bei der breiten Bevölkerung.

Dem Verursacherprinzip entsprechend ist es richtig, dass die Reichsten, die überdurchschnittlich viele Emissionen verursachen, einen grösseren Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Mit den bestehenden Fördergeldern setzen Bund und Kantone bereits wirksame Klimapolitik um, zusätzliche Steuern sind dafür nicht erforderlich.

Sehr wohlhabende Menschen können Steuern umgehen oder auswandern – es ist fraglich, ob diese Steuer wirklich zu Mehreinnahmen führt.

Die zusätzliche Steuerbelastung kann Firmenerben in Liquiditätsschwierigkeiten bringen und dadurch die Weiterführung von Familienunternehmen gefährden.



Einschätzung Ausgang Initiative für eine Zukunft

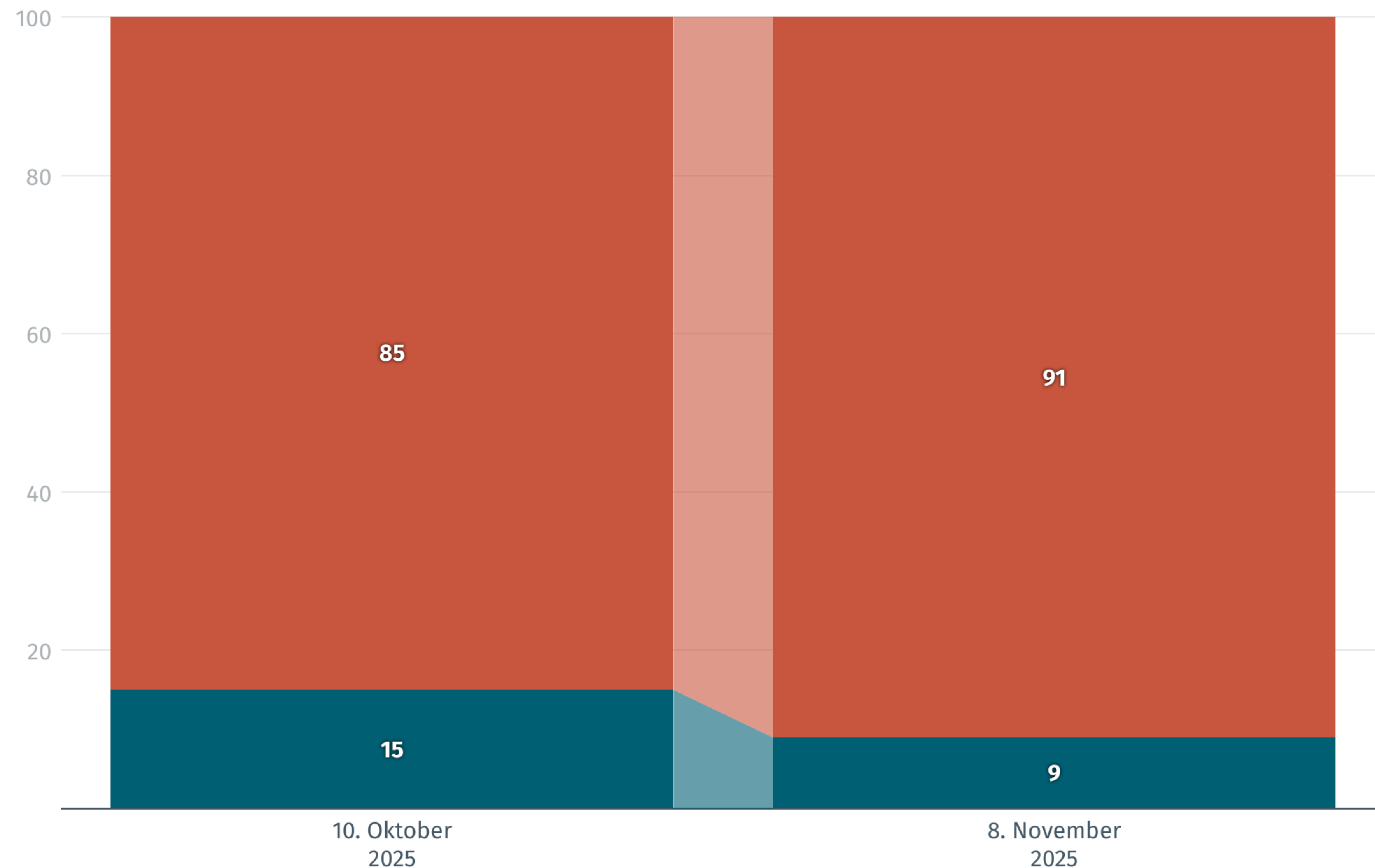
Was glauben Sie, wie eine Volksabstimmung über die Initiative für eine Zukunft heute ausgehen würde? Machen Sie mir eine ungefähre Schätzung zum Ja-Stimmen-Anteil (in %).

in % Stimmberechtigter, die bestimmt teilnehmen wollen

Zustimmung: Geschätzter Ja-Stimmen-Anteil über 50 Prozent

Ablehnung: Geschätzter Ja-Stimmen-Anteil unter 50 Prozent

■ Zustimmung ■ weiss nicht/keine Antwort ■ Ablehnung



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Lukas Golder

Co-Leiter

✉ lukas.golder@gfsbern.ch

☎ 031 311 62 10

Martina Mousson

Projektleiterin

✉ martina.mousson@gfsbern.ch

☎ 031 318 20 00